

November 2017

STADTKURIER

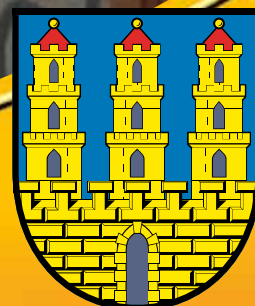
• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



**Ich hoffe,
wir sehen uns
auf dem Weihnachtsmarkt
vom 8. bis 10.12.2017**



OT Krumhermersdorf



Zschopau

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



im vergangenen Monat hatte mit der 1. Hochzeitsmesse unter dem Motto „Voll Verliebt“ in unserem Schloss Wildeck eine ganz besondere Veranstaltung Premiere. Organisiert wurde diese von einheimischen Gewerbetreibenden in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Zschopau. An zwei Tagen präsentierten vor ca. 1000 Besuchern im gesamten Schloss sowohl örtliche als auch überregionale Anbieter die unterschiedlichsten Angebote rund ums Thema „Heiraten“. Ich hoffe sehr, dass es nach diesem gelungenen Auftakt im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben wird.

Nach diesem wahrhaft festlichen Wochenende ist es nun nicht mehr weit bis in der Adventszeit unser ganzes Erzgebirge in festlichem Glanz erstrahlt. Nun, da die Tage spürbar kürzer werden und das Jahr sich schnell seinem Ende zuneigt, steht schon der 1. Advent vor der Tür. Dann werden die „Männeln“ geweckt und alles wird in Vorfreude auf das große Fest weihnachtlich geschmückt. Damit beginnt für uns im Erzgebirge eine ganz besondere Zeit, der sich kaum jemand entziehen kann.

Während der eine die Vorweihnachtszeit lieber ruhig und besinnlich mag, schätzt der andere eher die quirlige Geselligkeit der vorweihnachtlichen Veranstaltungen.

Den Auftakt hierzu bildet am 2. Dezember das traditionelle Anschieben der Pyramiden in Krumhermersdorf und Zschopau mit Glühwein, Bratwurst und Musik.

Am 2. Advent öffnet dann wieder unser einzigartiger Weihnachtsmarkt im Schloss Wildeck seine Tore und bietet allen Besuchern aus nah und fern ein beeindruckendes Ambiente. In diesem Jahr haben sich dafür zudem die Organisatoren mit einem Märchenwald für Kinder etwas ganz Besonderes einfallen lassen.

Traditionell zur Weihnachtszeit wird in der Aula der Martin-Anderßen-Nexö-Schule auch wieder das beliebte Weihnachtsmärchen des City-Ballets aufgeführt und auch in diesem Jahr wird es wieder den lebendigen Adventskalender in vielen Zschopauer Geschäften zu bestaunen geben.

Nicht verpassen sollten Sie auch die Glühweintheke am 3. Advent zu welcher der Zschopauer TSV, speziell die Handballer, einladen. Zu allen Veranstaltungen lade ich Sie ganz herzlich ein und wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit mit hoffentlich vielen ruhigen Momenten im Kreise Ihrer Lieben.

Herzliche Grüße

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 43. Sitzung am 18.10.2017 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 313

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, mit der Baumaßnahme „Neubau einer Mehrzweckgarage aus mehreren Fertigteilen in der Sportanlage ‚In der Sandgrube‘ in Zschopau einschließlich Abbruch des vorhandenen Gebäudes aus Fertigteilgaragen“ am 01.11.2017 mit Verschicken der Ausschreibungsunterlagen zu beginnen.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	13
Dafür:	12
Dagegen:	1
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Beschluss Nr. 314

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben „Erneuerung Verkehrsflächen und Außenanlagen“ in der Kita ‚Pfiffikus‘, Teilobjekt Garten mit Spielplatz am Kindergarten“ an die Firma König & Partner Grünanlagenbau GmbH Chemnitzer Straße 1, 09405 Gornau zum Angebotspreis von 79.506,02 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	13
Dafür:	13
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im nicht-öffentlichen Teil seiner 43. Sitzung am 18.10.2017 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 315

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine Einstellung.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	13
Dafür:	11
Dagegen:	/
Enthaltungen:	2
Befangen:	/

Beschluss Nr. 316

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine Einstellung sowie Bestellung.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 19
Ist: 13
Dafür: 9
Dagegen: 1
Enthaltungen: 3
Befangen: /

Beschlüsse des Verwaltungsausschusses der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 01.11.2017 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. VWA 24

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von 20 Stück Performance Universal Ladegeräten als Sachspende im Wert von insgesamt 999,00 EUR.

Spender: Hein Gericke Europe GmbH Chemnitz
Spendendatum: 08.08.2017

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 25

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende im Wert von 110,00 EUR für das Stadtfest „725 Jahre Zschopau“.

Spender: Gärtnerei Konrad Müller Gornau
Spendendatum: 24.08.2017
Sachspende: Blumendekoration für 2 Bühnen anlässlich des Stadtfestes „725 Jahre Zschopau“

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 26

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende im Wert von 164,00 EUR für das Stadtfest „725 Jahre Zschopau“.

Spender: Kaufland Warenhandel Mittel-Sachsen GmbH & Co. KG Zschopau
Spendendatum: 17.08.2017
Sachspende: Getränke und Lebensmittel für das Stadtfest „725 Jahre Zschopau“

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 27

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhe von 2.250,00 EUR für das Stadtfest „725 Jahre Zschopau“:

Spenden-		Betrag
datum	Spender	EUR
03.08.2017	Linden-Apotheke Zschopau	250,00
21.08.2017	Rentsch und Tschersich GbR Chemnitz	500,00
15.09.2017	MW Security GmbH Drebach	1.000,00
26.09.2017	Kultur- und Kunstverein Oederan e.V.	500,00

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss des Technischen Ausschusses der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 01.11.2017 folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. TA 15

Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine Teilfläche von ca. 45 m² aus dem Flurstück Nr. 848 der Gemarkung Zschopau zur Betreibung einer Imbisseinrichtung auf dem Parkplatz „An den Anlagen“ zu folgenden Konditionen:

Fläche für den Verkaufsraum:	15 m ² zu 10,00 EUR/m ² /Monat
Freifläche:	30,00 m ² zu 8,00 EUR/m ² /Monat
1 PKW Stellplatz	19,00 EUR/Monat

an Herrn Frank Ihle, Straße der Nationen 124, 09113 Chemnitz zu verpachten. Hinzu kommt für die Mitnutzung der öffentlichen Toilette ein Betrag von 30,00 EUR monatlich.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Nachtragssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2017

Die Nachtragssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Jahr 2017 einschließlich der Anlagen wird gemäß § 77 Absatz 1 in Verbindung mit § 76 Absatz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Zeit vom

24.11.2017 bis 04.12.2017

zu folgenden Zeiten

Montag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Bürgerbüro (Erdgeschoss), für jedermann zur Einsicht ausgelegt.



Arne Sigmund
Oberbürgermeister

1. Nachtragssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 77 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau in der Sitzung am 27.09.2017 folgende Nachtragssatzung erlassen:

§ 1

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

Zschopau, den 14.11.2017



Arne Sigmund
Oberbürgermeister



(Siegel)

Informationen

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt wird 2017 letztmalig am **Dienstag, dem 19.12.2017**, stattfinden. Im Jahr 2018 beginnt das Markttreiben am Dienstag, dem 30.01.2018.

Der offizielle Film zum 725. Stadtjubiläum

Das lange Warten hat endlich ein Ende! Mehrere hundert Stunden Videomaterial wurden von unserem Filmteam Ximematic gesichtet, geschnitten und zu einem atemberaubenden Erinnerungsvideo zum Stadtfest zusammengefügt.

Das Ergebnis erscheint nun offiziell am 04.12.2017 und enthält neben professionell kommentierten Filmaufnahmen der Festhöhepunkte auch eine kleine Fotobroschüre, die die besten Momente noch einmal zu Papier bringt.

Für alle, die vorab schon einmal einen Einblick erhalten möchten, ist für den 02.12.2017 im Ratssaal eine Premierenfeier zur DVD geplant. Start 18:30 Uhr.

Vorerst ist nur eine kleine Auflage in Produktion gestellt. Per Mail (schlegel@zschopau.de; ximematic.studios@gmail.com oder telefonisch 03725-287170) haben Sie aber die Möglichkeit, sich schon vorab eine DVD zum Preis von 19,99 Euro zu sichern.

Folgende Angaben werden hierzu benötigt:
Name, Anzahl der bestellten DVDs, Kontakt (E-Mail oder Telefon) sowie Abholung (Premiere, Schloss Wildeck, Bürgerbüro).



Impressum:

Herausgeber:

Große Kreisstadt Zschopau, Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau / www.zschopau.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich. Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zschopau.de

Satz und Anzeigen:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.

Grundschule „Am Zschopenberg“ erhält neuen Regenwasserkanal

Im Schulgebäude der Grundschule „Am Zschopenberg“ ist reges Bautreiben verbunden mit Baulärm dem Lesen, Schreiben und Rechnen der 190 Grundschüler dieser Einrichtung gewichen. Die Bauarbeiten im Gebäude und im Außengelände sind abgeschlossen. Neben neuen Türen und renovierten Wänden und Decken im Flur des 1. OG wurde die Regenentwässerung des Schulgebäudes erneuert. Einem Starkregen im Juni 2013 konnte die vorhandene alte Entwässerungsleitung nicht standhalten. Durch Rückstau in der Leitung kam es zu großen Wasserschäden im Kellergeschoss. Eine Erneuerung des Systems war unumgänglich. Nachdem bereits in den letzten Jahren die Fallrohre der Innenentwässerung erneuert wurden, musste nun der Regenwasserkanal aus dem Gebäude bis zum Übergabeschacht neu verlegt werden.

Die Kosten für die Renovierung des Flures und die Erneuerung der Regenentwässerung liegen bei 90.000,00 Euro. Die Maßnahme wird im Rahmen des Förderprogrammes „Investkraft – Brücken in die Zukunft“ durch den Freistaat Sachsen mit 61.500,00 Euro gefördert.

Informationen zur Stadtbeleuchtung

Im Jahr 2017 konnten mehrere Projekte an den Straßenbeleuchtungsanlagen in der Stadt Zschopau erfolgreich durchgeführt werden.

Darunter zählt in erster Linie der Neubauabschnitt Waldkirchener Straße, auf dem energiesparende, dimmbare LED-Leuchten verbaut wurden. Weiterhin wurde auf der sich anschließenden Fritz-Heckert-Straße eine neue Dimmeinrichtung verbaut, welche in den Nachtstunden Energieeinsparungen bis zu 60% ermöglicht.

Durch die diesjährigen umfangreichen Trassen- und Trafosanierungen der Mitnetz-Strom mbH im Bereich Bebelgebiet wurden die sich damit ergebenden Vorteile genutzt, um die teils über 30 Jahre alten Schaltstellen der Straßenbeleuchtungsanlagen zu erneuern. Dadurch wird die Ausfall- und Störanfälligkeit dieser Anlagen in wesentlichen Teilen gemindert. Im Zuge weiterer Energieeinsparmaßnahmen an den Straßenbeleuchtungsanlagen, wurden und werden noch mehrere Leuchten im Stadtgebiet auf moderne LED-Retrofitleuchtmittel umgerüstet. Dazu zählen u.a. das Gewerbegebiet Zschopau Nord, das Hoffeld, die Bergstraße, die Chemnitzer Gasse, der Neue Weg, die Gerbergasse, der Borngraben, der Verbindungsweg am Anton-Günther-Platz, sowie die Zschopaubrücke. Diese Umrüstungen werden vom regionalen Energieversorger EnviaM mit einem nicht unerheblichen Förderbetrag bezuschusst. Die hierbei erzielten Energieeinsparungen belaufen sich auf jährlich bis zu 80% des Vorjahresvergleichswertes und werden sich innerhalb von einem Jahr amortisieren.

Jahreszeitbedingt häufen sich jedoch auch wieder die Ausfälle an den Beleuchtungsanlagen, welche nicht immer mit dem Wechsel des Leuchtmittels behoben werden können. Durch die mittlerweile in die Jahre gekommene Netzinfrastruktur und diverse Bauarbeiten im Bereich der Kabelanlagen treten vermehrt Kabelfehler auf, welche in den meisten Fällen nicht von heute auf morgen behoben werden können. Um Ihr Verständnis für eine solche Fehlerbehebung etwas zu schärfen, möchten wir Ihnen nachfolgend die vielen einzelnen Schritte für die Behebung eines solchen Kabelfehlers kurz erläutern:

Als erstes muss hierbei immer erst der Fehler eingegrenzt werden, wenn plötzlich überall das Licht ausfällt. Im zweiten Schritt wird das Erdkabel trassiert, um dessen Verlauf im fehlerbehafteten Abschnitt nachvollziehen zu können. Erst danach ist es möglich, einem Hochfrequenzimpulsgerät die defekte Stelle zu orten. Hierbei muss allerdings das Wetter mitspielen, da man sonst keine verwertbaren Ergebnisse erzielt. Für die sich anschließenden Tiefbauarbeiten müssen für alle Medien (Strom, Wasser, Gas, Abwasser, Telekom, Kabelfernsehen) Schachtscheine von den verantwortlichen Versorgungsträgern eingeholt werden, um keine Schäden an diesen Leitungen zu verursachen.

Im Anschluss daran muss die den Schaden beseitigende Partnerfirma über freie Kapazitäten verfügen, um den Fehler zu beheben. Auch bei der direkten Schadensbeseitigung selbst ist schließlich das Wetter ein entscheidender Faktor zur Ausführung der erforderlichen Arbeiten.

Dahingehend bitten wir Sie vielmals um Ihr Verständnis, wenn sich die Reparatur defekter Straßenlampen im Einzelfall verzögern kann. Wir als Betreiber dieser Anlagen sind jedoch stets bestrebt, eine größtmögliche Versorgungssicherheit zu gewährleisten

Neue Website für den OT Krumhermersdorf



Der Ortsteil Krumhermersdorf präsentiert sich ab sofort auf einer neuen Internetseite. Neben Neuigkeiten zum Ortsgeschehen informiert die Seite über Veranstaltungen, die ortsansässigen Vereine, Historisches zur Ortsgeschichte und vieles mehr. Wir hoffen auf rege Nutzung und freuen uns, Sie auf dieser Seite begrüßen zu dürfen: www.krumhermersdorf-erzgebirge.de

Ein besonderes Weihnachtsgeschenk: „Zschopau-Lied“-CD erscheint am 7. Dezember

Der Musikalische Adventskalender Zschopau öffnet am **Donnerstag, dem 7. Dezember**, ein ganz besonderes Türchen in der **Zschopauer Filiale der Erzgebirgsparkasse**. **16:30 Uhr** wird das **Amadeus Pop Orchester** der Kreismusikschule unter Leitung von Silke Schreiter mit zauberhaften Filmmelodien aus „Frohen“ und



„Herr der Ringe“ sein vorweihnachtliches Konzert beginnen, wobei man auf einen außergewöhnlichen **Überraschungsgast aus „Mittelerde“** gespannt sein darf, der auch in Wirklichkeit eine führende Rolle spielt. Eine Schar von jungen GeigerInnen des Amadeus Pop Orchesters und der Nachwuchsstreicher „Junior Amadés“ wird anschließend einen Reigen internationaler als auch traditioneller deutscher Weihnachtslieder präsentieren und die Zuschauer mit kleinen Gedichten erfreuen. Wenn dann zwei der jüngsten Geigenschülerinnen von Silke Schreiter im Duett das Lied vom Weihnachtsmann spielen, wird dieser sicher nicht lange auf sich warten lassen und allen anwesenden Kindern kleine Gaben bringen.



Für den Weihnachtsmann und das Publikum wird an diesem Tag auch das „**Zschopau-Lied**“ erklingen, das beim 725. Stadtjubiläum im Sommer seine Premiere hatte. Gesungen wird es von dem **10-jährigen Johannes Scharf**, der schon im Kindergarten Geigenunterricht erhielt und inzwischen die 5. Klasse des Zschopauer Gymnasiums besucht. Sein Gesangstalent, verbunden mit musikalischer Begabung und sicherer Bühnenpräsenz, veranlasste seine Lehrerin Silke Schreiter, ihn als Sänger für das von ihr komponierte „Zschopau-Lied“ auszuwählen und auch

den zweistimmigen Geigenpart mit ihm zu spielen. Als **musikalischen Gast** erwarten die beiden den **Liedtextdichter Hubert Sigmund**, der sie auf seiner **Mundharmonika** begleiten und für eine besondere Klangfarbe sorgen wird.

Da viele Zschopauer seit der Premiere im Stadtpark den Wunsch äußerten, das „Zschopau-Lied“ möge es doch auf einer CD geben, wird diese nun auch erscheinen, ergänzt um einen Bonus-Titel mit der wunderbaren Filmmusik zu „Zschopau in Bildern“. **Der Verkauf der CD findet im Rahmen des Musikalischen Adventskalenders am 7. Dezember von 16 bis 18 Uhr vor der Zschopauer Sparkasse statt. Ab dem 8. Dezember ist die CD im Museumsshop von Schloss Wildeck sowie auf dem Weihnachtsmarkt erhältlich.** Als besonderes Weihnachtsgeschenk aus Zschopau, als Ergänzung einer Einladung, eines Gutscheins oder Geldgeschenkes sowie als Mitbringsel, Kunden- oder Gastgeschenk eignet sich die „Zschopau-Lied“-CD hervorragend. Sie kostet **5 EUR** und kann auch zusammen mit der Zschopauer Jubiläums-Festschrift im Paket für 7 EUR erworben werden. Mengenrabatt wird ab 10 CDs gewährt. Der Erlös aus dem CD-Verkauf kommt der **musikalischen Nachwuchsarbeit** zugute. Die Finanzierung der CD-Produktion erfolgte durch die Erzgebirgssparkasse und die Stadt Zschopau. Die Komponistin Silke Schreiter, der Texter Hubert Sigmund und der Sänger Johannes Scharf steuerten ihre künstlerischen Leistungen unentgeltlich bei.

Der Eintritt zum Adventskalender-Konzert am 7. Dezember um 16:30 Uhr in der Zschopauer Sparkasse ist frei. Das Konzert wird über Lautsprecher auch nach draußen übertragen, wo mit Glühwein, Speckfettbommen und Stollenverkostung der Erzgebirgischen Landbäckerei Drebach für das leibliche Wohl gesorgt wird.

Zschopau, Du kleine Stadt im Erzgebirge

2017

Vor 1000 Jahr'n im Erzgebirg'
ein dunkler Urwald stand,
doch Silberfund und Salztransporte
zogen Siedler an.
Bald schlug man eine Brücke
über'n Fluss, der Zschap genannt,
Fuhrwagen rollten drüber
bis weit in das Böhmerland.

Zschopau, Du kleine Stadt im Erzgebirge,
Du Perle hier im schönen Silberland,
„Zschap mei Geeß“, des Fuhrmann's Gebet,
heißt „Zschopau, mein Jesus“ - habe Dank.

Um den Handelsweg zu sichern,
wurde eine Burg gebaut,
von deren hohen Zinnen dann
nach Räufern ausgeschaut.
Vom Zschopenberge in das Tal
die Straße steil sich wand,
bis zu dem Bildstock an der Brücke,
allen wohlbekannt.

Zschopau, Du kleine Stadt im Erzgebirge,
Du Perle hier im schönen Silberland,
„Zschap mei Geeß“, des Fuhrmann's Gebet,
heißt „Zschopau, mein Jesus“ - habe Dank.
Einst der Fuhrmann kniet' am Kreuze nieder,
sprach sein heil'ges Gebet,
sand' nen frommen Blick rauf zum Himmel,
zu dem Herrn, mit Dank, der ihn versteht.

Zschopau, Du kleine Stadt im Erzgebirge,
Du Perle hier im schönen Silberland,
„Zschap mei Geeß“, des Fuhrmann's Gebet,
heißt „Zschopau, mein Jesus“ - habe Dank.

Text: Hubert Sigmund & Silke Schreiter
Komposition: Silke Schreiter
Gesang: Johannes Scharf
Violine: Silke Schreiter
Band & Produktion: Uwe Uhlig & Thomas Ihl

BONUS-TITEL

Filmmusik zu „Zschopau in Bildern“

Komposition & Klavier: Thomas Unger
Violine: Silke Schreiter
Band & Produktion: Thomas Ihl

Ein Lied für die Stadt Zschopau zum 725. Geburtstag

Wo bleibt mein Geld? – Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet. Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen! Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de oder www.evs2018.de. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25 zur Verfügung.

Auskunft erteilt: Simone Zieris, Tel.: 03578 33-2150

Aus den Kindertagesstätten

Kita „Spatzennest“



Lichtelfest

Die Kinder der Kita „Spatzennest“ feiern am **Freitag, dem 24.11.2017, ab 16:00 Uhr** ein „Lichtelfest“. Sie würden sich riesig freuen, viele Eltern, Großeltern und Freunde zu diesem gemütlichen, vorweihnachtlichen Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Unsere Gäste können selbst gebackene Plätzchen verzieren, Holzbranding ausprobieren, beim gemütlichem Lagerfeuer ein Würstchen oder Stockbrot grillen, unsere leckere Kürbissuppe kosten und an unserem Verkaufstand verschiedene Marmeladen und Tees aus eigener Herstellung sowie eine Menge Gebasteltes käuflich erwerben.



Unser Lichtelfest endet mit einem Lampionumzug, bei dem sogar die Feuerwehr mitlaufen wird. Da werden doch sicherlich die Kinderherzen höherschlagen, oder? Wir bitten Sie, geeignete Lampions mitzubringen und Ihr Kind beim Umzug zu beaufsichtigen.

Die Erwachsenen dürfen auch Fackeln benutzen, die allerdings selbst mitgebracht werden müssten.



Es freuen sich jetzt schon ganz aufgeregte große und kleine Verkäufer, Bastler, Verzierer und alle anderen Kinder, die einfach einen tollen Nachmittag mit Ihnen verbringen möchten!



Rückblick

Eröffnung des Einkaufszentrums Kaufland



Der Oberbürgermeister, Arne Sigmund, übergibt Glückwünsche zur Neueröffnung des Einkaufszentrums Kaufland an die Marktleiterin Ines Denkwitz und bedankt sich nochmals herzlich für die Unterstützung zur 725-Jahrfeier!

Rassegeflügel-ausstellung

vom 10.11 bis 12.11.2017 fand in Krumhermersdorf die 79. Bornwaldschau statt. Mit viel Freude und Mühe hat der Rassegeflügelzuchtverein Krumhermersdorf e.V. die Sporthalle in einen Ausstellungsraum verwandelt. So konnten insgesamt 408 Tiere ausgestellt werden, zu denen 2 Puten, 2 Gänse sowie Hühner und Tauben zählten. Herr Tassilo Neubert eröffnete stellvertretend am 10.11.2017 die Ausstellung, dem die Grußworte des Oberbürgermeisters Arne Sigmund, dem stellvertretenden Kreisvorsitzenden des Kreisverbandes der Rassegeflügelzüchter Mittlerer Erzgebirgskreis, Karl Haase und des Ortsvorstehers, Jörg Reichel folgten.



Baby-Party

Zu der am Samstag, dem 11.11.2017, stattfindenden Baby-Party wurden 29 Neuankömmlinge (März bis August 2017) der Stadt Zschopau mit ihren Eltern eingeladen. In einer aufgelockerten Runde wurden die Anwesenden vom Oberbürgermeister begrüßt und die Babys erhielten zum Begrüßungsgeld von 100 EUR auch eine Medaille, die sie dann später an diesen Tag erinnern soll. Seit 2005 wurden nunmehr 479 Jungen und 480 Mädchen so im Empfang genommen. Wir wünschen nochmals alles Gute.



Vorschau

Förderverein Schloss Wildeck e.V.

Wichtelwerkstatt

Gemeinsam die Vorweihnachtszeit genießen



am 29.11.

am 13.12.

und am 20.12.2017

von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr

in der ehemaligen Schlossschänke

im Schloss Wildeck.



Ihr könnt basteln, malen, gestalten und so manche Überraschung steht für euch bereit.

Materialkosten ab 2,00 Euro

Nähere Infos unter www.facebook.com/SchlossWildeck



Herzliche Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier in Krumhermersdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Krumhermersdorf,

ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und wir freuen uns auf die schöne Advents- und Weihnachtszeit im Erzgebirge. Ich möchte Sie herzlich zu unserer traditionellen Weihnachtsfeier am

Montag, dem 04.12.2017, um 14.00 Uhr, in den Speisesaal der ehemaligen Schule im OT Krumhermersdorf

einladen. Sie können sich bei Kaffee und Stollen stärken und die kulturelle Umrahmung genießen.

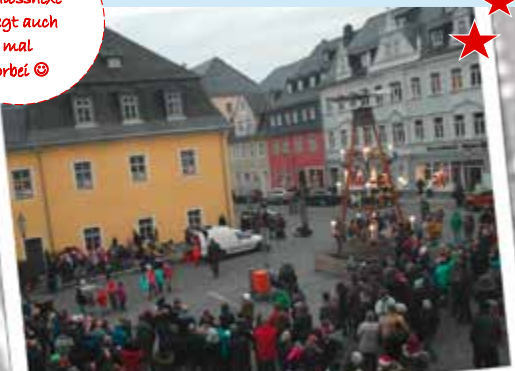
Ich würde mich sehr freuen, Sie an diesem gemütlichen Nachmittag begrüßen zu können.

Ihr
Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Wir laden ein zum PYRAMIDEN-ANSCHIEBEN

am Samstag, 02. Dezember, ab 15.30 Uhr auf dem Neumarkt in Zschopau

Unsere Schlosshexe fliegt auch mal vorbei ☺



★ Mit dem Posaunenchor Zschopau & dem Hort der Grundschule „Am Zschopenberg“

★ Basteln & Backen für die Kinder im Ratssaal

★ Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Pyramidenfest Krumhermersdorf

Am 02.12.2017 laden wir alle Krumhermersdorfer und ihre Gäste ab 14.00 Uhr auf den Platz am Vereinshaus (Turnhalle) ein.

Programm:

14.00 Uhr Posaunenchor

15.00 Uhr Programm des Kindergartens "Bienenhaus"

16.00 Uhr kommt der Weihnachtsmann für die kleinen und großen Kinder

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee, frischen Stollen, Bratwurst und Glühwein und vieles mehr

Mit besten Grüßen von der Bäckerei "Göpfert"

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Das Fest wird in diesem Jahr von den Vereinen "Hattrick e.V.", dem Freitagclub und der Frauensportgruppe ausgestattet

Ortschaftsrat
Krumhermersdorf





*** GESCHENKIDEE ***

Ab 04.12.2017 sind die **Karten für das Mundarttheater Gehringswalde** im Schloss Wildeck, Museumskasse, **erhältlich**.

Es wird aufgrund der großen Resonanz der letzten Jahre zwei Veranstaltungen geben:

Freitag:
09.03.2018, 19:00 Uhr

Samstag:
10.03.2018, 16:00 Uhr

Ticketpreis:
9,00 €



An alle Bücherfans!

Einladung zur „Längsten Büchertheke des Erzgebirges“ am 2. Adventswochenende!

Am Samstag, dem 9. Dezember 2017 und am Sonntag, dem 10. Dezember 2017, findet in den Räumen der Stadtbibliothek Zschopau, ab 13:00 Uhr wieder die „Längste Büchertheke des Erzgebirges“ statt. Medien aus 2. Hand sind zu kleinen Preisen zu erwerben. Diese Veranstaltungsreihe der Bibliothek, während des Zschopauer Weihnachtsmarktes, ist nun schon eine schöne Tradition geworden und findet in diesem Jahr bereits zum 9. Male statt. Alle Interessenten sind herzlich dazu eingeladen. Natürlich ist während dieser Sonderöffnungszeiten der Bibliothek auch die Ausleihe von Medien möglich! Übrigens, ein ganz großes Dankeschön an alle Leserinnen und Leser der Stadtbibliothek Zschopau, die uns mit ihren Bücher- bzw. Medienspenden ermöglichen, auch in diesem Jahr, wieder eine Büchertheke durchzuführen!



Vorschau und Empfehlung für ein Weihnachtsgeschenk!

Das neue Veranstaltungsjahr 2018 der Stadtbibliothek Zschopau bzw. des Fördervereins der Stadtbibliothek Zschopau e.V. beginnt traditionell mit einem Kabarettabend!

Am Freitag, dem 19. Januar 2018 wird das Dresdner Kabarett „Die Kaktusblüte“ im Grünen Saal des Schlosses Wildeck Zschopau zu Gast sein. Auf dem Spielplan steht ab 19:00 Uhr das Programm „Doof sein ist schön“ – Ein-Bildungsprogramm. Vier Kabarettisten bieten ein Programm, welches stachelig und scharfzüngig, humorvoll und hintergründig sowie mit viel Musik gewürzt ist und die deutsche Bildungsmisere sowie die damit verbundenen Auswüchse in unserer Gesellschaft aufs Korn nimmt.



Die Kaktusblüte aus Dresden

Karten können Sie zum Preis von 12,00 Euro im Vorverkauf oder zu 15,00 Euro an der Abendkasse erwerben.

Reservierungen können in der Stadtbibliothek Zschopau, Telefon 03725/287 191 oder per E-Mail unter stadtbibliothek@zschopau.de vorgenommen werden.

Also, hiermit eine herzliche Einladung an alle Kabarettfreunde.

Die Termine des Musikalischen Adventskalenders 2017:

07.12.2017	16:30 Uhr	Erzgebirgssparkasse, Altmarkt 1
08.12.2017	16:30 Uhr	Stadtbibliothek Zschopau, Schloß Wildeck 1
09.12.2017	20:00 Uhr	Ev.-Luth. St. Martinskirche Zschopau, An der Kirche 5
11.12.2017	16:30 Uhr	Herrenausstatter Conrad Schmidt, Ludwig-Würkert-Str. 14
12.12.2017	16:30 Uhr	Grünes Haus - Ingo Weirauch, Ludwig-Würkert-Str. 9
13.12.2017	16:30 Uhr	Methodistische Kirche, Neuer Weg 3
14.12.2017	16:30 Uhr	Fleischerei Göhler, Neumarkt 4
15.12.2017	18:00 Uhr	Adler Apotheke, Lange Str. 10
16.12.2017	16:30 Uhr	Mensch-Tier-Begegnung, Mühlenweg 5, 09439 Amtsberg OT Weißbach
	16:30 Uhr	Landeskirchliche Gemeinschaft, Rudolf-Breitscheid-Str. 13
18.12.2017	16:30 Uhr	Friseursalon Lüdecke, Obere Mühlstr. 7
19.12.2017	16:30 Uhr	Bistro Schloss Wildeck, Schloss Wildeck 1

Schneewittchen

präsentiert vom

City-Ballett Zschopau

und

Theatergruppe

Aula Martin-Andersen-Nexö Oberschule Zschopau

02.12.17	14.30 / 16.30 Uhr	09.12.17	14.30 / 16.30 Uhr
03.12.17	14.30 / 16.30 Uhr	10.12.17	15.00 Uhr

Marchenaufführung für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren



Weihnachtsmarkt in Zschopau 8. bis 10. Dezember auf Schloss Wildeck

★ täglich ab 13:00 Uhr weihnachtliches Markttreiben und
14:00 – 18:00 Uhr Märchenwald im Gefängnishof ★

Freitag, 08.12.2017 ★ 14:00 – 18:00 Uhr **Schlossschänke**

Weihnachtliches Basteln mit dem Jugendclubverein „High Point“ e.V. ★
14:00 – 17:00 Uhr Führungen durch die Motorradausstellung ★ 14:15 –
14:45 Uhr **Bühne** Programm mit dem Chor der Grundschule „Am
Zschopenberg“ ★ 15:00 – 15:30 Uhr **Bühne** Programm der
Kindertagesstätte „klein und GROSS“ ★ 16:00 – 16:30 Uhr **Bühne**
Programm der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ ★ 17:00 – 17:30 Uhr
Bühne Programm der Kindertagesstätte „Spatzennest“ ★ 17:45 Uhr
Bühne Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Oberbürgermeister
Herrn Sigmund ★ 18:00 – 19:00 Uhr **Bühne** Mr. Phil zur Weihnachtszeit
★ 19:30 - 20:00 Uhr **Bühne** Festlicher Tagesausklang mit dem
Posaunenchor Zschopau

Samstag, 09.12.2017 ★ 13:00 – 18:00 Uhr **Bibliothek** Längste Büchertheke des

Erzgebirges ★ 14:00 – 18:00 Uhr **Vereinsraum & Hutzenstube** Schauvorführungen Klöppeln
und Schnitzen ★ 14:00 – 17:00 Uhr Führungen durch die Motorradausstellung ★ 14:00 –
18:00 Uhr **Schlossschänke** Weihnachtliches Basteln mit dem Jugendclubverein „High Point“
e.V. ★ 14:00 – 15:00 Uhr **Bühne** Kinderprogramm „Frau Holle und das kleine Rentier
Rudolph“ ★ 14:00 – 15:00 Uhr **Hutzenstube** Weihnachtliche Weisen mit Anna-Maria
Macher ★ 14:00 - 20:00 Uhr **St.-Martins-Kirche** Martinsmarkt ★ 15:30 – 16:00 Uhr **Bühne**
Chor der August-Bebel-Oberschule ★ 14:30 – 15:30 Uhr | 16:30 – 17:30 Uhr **MAN-Schule**
Weihnachtsmärchen „Schneewittchen“ ★ 16:00 – 17:00 Uhr **Hutzenstube** Zitterspieler Herr
Richter ★ 16:30 – 17:00 Uhr **Bühne** Weihnachtliche Weisen mit dem Männerchor
Zschopau ★ 17:30 – 19:00 Uhr **Bühne** Erzgebirgsweihnacht mit den Bergsängern Geyer ★
19:30 – 20:00 Uhr **Bühne** Weihnachten mit Erzistar Vivien Kretzschmar ★ 20:00 Uhr **St.-
Martins-Kirche** Adventskonzert Gospelchor Zschopau und Band

Sonntag, 10.12.2017 ★ 13:00 – 18:00 Uhr **Bibliothek** Längste Büchertheke

des Erzgebirges ★ 14:00 – 18:00 Uhr **Schlossschänke** Weihnachtliches Basteln mit
dem Jugendclubverein „High Point“ e.V. ★ 14:00 – 18:00 Uhr **Vereinsraum &
Hutzenstube** Schauvorführungen Klöppeln und Schnitzen ★ 14:00 – 17:00 Uhr
Führungen durch die Motorradausstellung ★ 14:00 – 15:00 Uhr **Bühne**
Weihnachtliche Weisen mit Anna-Maria Macher ★ 14:00 - 18:00 Uhr **St.-Martins-
Kirche** Martinsmarkt ★ 14:30 – 16:00 Uhr **Hutzenstube** Stimmung mit der
Akkordeongruppe der Musikschule Fröhlich (mit Pause) ★ 15:00 – 16:00 Uhr
MAN-Schule Weihnachtsmärchen „Schneewittchen“ ★ 15:15 – 16:15 Uhr **Bühne**
Winterliche Weisen Lydia Franke und Tochter ★ 16:30 – 17:30 Uhr **Bühne** Musik
zum Advent mit den Witzschdorfer Blasmusikanten ★ 16:30 Uhr
Hexenhaus/Märchenwald Weihnachtsmannsprechstunde ★ anschließend **Start**
Märchenwald Märchenumzug ★ 18:00 – 19:30 Uhr **Bühne** Christmazzjazz 2017

Änderungen vorbehalten

Rund um den Weihnachtsmarkt

Zschopauer Märchenwald

Wenn du intelligente Kinder willst, lies ihnen Märchen vor. Wenn du noch intelligentere Kinder willst, lies ihnen noch mehr Märchen vor.



– Albert Einstein –

Bereits Albert Einstein war der Auffassung, dass die Auseinandersetzung mit Märchen die Kreativität, Fantasie und Fähigkeit von Kindern zu abstraktem logischen Denken erhöht. Und weil Märchen nach wie vor ein generationenübergreifend wirkendes Thema sind, für welches sich vor allem Kinder begeistern, möchten wir dies in diesem Jahr in einem Märchenwald im Schloss Wildeck aufgreifen!

Worum geht es in diesem Projekt?

Den kleinsten Besuchern unseres Weihnachtsmarktes **vom 08.12. bis 10.12.2017** soll ein spielerischer Einblick in Grimms Märchenwelt gewährt werden. Umrahmt von den historischen Mauern unseres Schlosses erwecken Hänsel & Gretel, Sterntaler, Schneeweißchen und Rosenrot etc. am Weihnachtsmarktwoche zum Leben. Die Kinder sollen bereits im Vorfeld in die Vorbereitungen des Projektes eingebunden werden: Mit Hilfe der Kindergärten und Zschopauer Schulen soll die Innenstadt bereits vorab festlich geschmückt werden. Mittels Baumpatenschaften schüren wir schon im Vorfeld die weihnachtliche und märchenhafte Stimmung. Den Höhepunkt erlebt unser Projekt ab dem 08.12.: Hier können die Kinder im Rahmen eines mit vielen liebevoll gestalteten Kleinigkeiten ausgeschmückten Märchenwaldes selbst in märchenhafte Rollen schlüpfen. Kostüme, kleine Mitmach- und Bewegungsspiele, Rätsel und Denksportaufgaben, Vorlesestunden und Bastelangebote machen so den Aufenthalt im Schloss Wildeck zu einem märchenhaften Erlebnis inklusive früherzieherischer Lernaspekte.

Was sind die Ziele und wer die Zielgruppe?

Ziel ist es, in unserem Märchenwald Kinder verschiedener Altersgruppen (4 bis 14 Jahre) zusammenzubringen. Die Kinder beschäftigen sich gemeinsam mit Grimms Märchen, verkörpern dabei teilweise selbst Märchenfiguren, können Märchenfiguren begegnen und lösen Aufgaben und Spiele. Dabei wird nicht nur die Kreativität und Fantasie der Kinder gefördert, sondern die Kinder müssen sich beim gemeinsamen Aufgabenlösen auch in Rücksichtnahme, Einfühlungsvermögen und Teamwork.

Warum sollte man dieses Projekt unterstützen?

Weil es nichts Schöneres gibt, als glückliche Kinderaugen leuchten zu sehen!

Wie können Sie unser Projekt unterstützen?

Jeder von Ihnen kann dazu beitragen, dass unser Projekt ein Erfolg wird! Wir gehen mit diesem Projekt neue Wege und versuchen, einen Teil der Ausgaben für den Märchenwald mit Crowd-

funding zu finanzieren. Crowdfunding – noch nie gehört? Die Idee dahinter ist folgende: Jeder gibt, so viel er kann und möchte und zusammen erreichen dann im besten Fall alle gemeinsam die benötigte Spendensumme. Für unser Projekt heißt das konkret: Über den Link

<https://volksbank-chemnitz.viele-schaffen-mehr.de/maerchenwald>

erreichen Sie unser Projekt im Internet. Wenn Sie nun auf „Projekt jetzt unterstützen“ klicken, haben Sie die Möglichkeit, eine Summe x für das Projekt zu spenden. Ab 15 Euro winkt für alle Unterstützer obendrein noch ein kleines Dankeschön.

Erfolg oder Geld zurück: Erreichen wir bis zum 13.12. eine Spendensumme in Höhe von mindestens 500 Euro, wird uns die gesammelte Summe ausgezahlt. Schaffen wir es nicht, die 500-Euro-Grenze zu knacken, erhalten Sie Ihr Geld zurück.

Was passiert mit dem Geld bei erfolgreicher Finanzierung?

Das Geld fließt zu 100 Prozent in die Umsetzung unseres Märchenprojektes. Genauer gesagt: Der Aufbau unseres Märchenwaldes fordert eine Menge Requisiten und Kostüme, welche viele fleißige ehrenamtliche Helfer in mühevoller Kleinstarbeit für uns bauen, bemalen und nähen. Das Geld fließt also konkret in die Anschaffung von Holz, Farbe, Stoffen, Bändern, Schleifchen und so weiter, um unserem Märchenwald im Dezember Leben einhauchen zu können.

Flohmarkt 10.12.2017, 12:00 bis 18:00 Uhr auf dem Neumarkt

Machen Sie ihren Trödel zu Geld!

Ist Ihr Kleiderschrank proppenvoll, Ihre Abstellkammer nicht mehr zugänglich, der Dachboden und Keller völlig zugestellt? Dann wird es Zeit zum Aussortieren und entrümpeln. Aber da stellt sich die Frage: „Wohin mit den vielen alten Sachen?“

Vieles ist zu schade um direkt im Müll zu landen. Dafür bietet sich ein Verkauf auf dem Flohmarkt in Zschopau an. Dabei können Sie noch den einen oder anderen Taler für Ihre kleineren oder größeren Schätze erhalten. Zudem macht so ein Tag auf dem Flohmarkt mehr Spaß für Groß und Klein als eine Entsorgung.

Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit und besuchen Sie unseren Stadtflohmarkt in Verbindung mit dem Zschopauer Weihnachtsmarkt.

Die Anmeldung dazu ist ebenso unkompliziert und schnell erledigt.



Veranstaltungsagentur D. Döring
Hauptstraße 47 09434 Krumhermersdorf
TEL: 03725-7877012
FAX: 03725-7877011
E-Mail: flohmaerkte-erzgebirge@web.de

1. Zschopauer Märchenweihnacht 9. & 10. Dezember 2018, 10-18 Uhr

Märchen-weihnachtswelt mit (un-)freiwilligen Darstellern
Entspannte Atmosphäre für ein gelungenes Adventswochenende
Speiß & Trank für Kalte Tage

Ludwig-Würkert-Straße
An der

Märchenhafte Angebote
für Klein...



...und groß

Dieses mal bei Kinaree:
20% Advents-rabatt auf alle Lampen

Sowie bei Conrad Schmidt:
15% auf alle Artikel und
Glühwein für nur 50 Cent



Numismatiker

die Werkstatt der Numismatischen Gesellschaft Zschopau wird am **9. und 10.12.2017** im Zusammenhang mit dem Weihnachtsmarkt von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet sein. Dort wird die neue Weihnachtsmedaille erhältlich sein.



Weihnachtseinkauf

Die Geschäfte der Innenstadt sind für Sie am Samstag und Sonntag des Weihnachtsmarktwochenendes geöffnet!

St.-Martins-Markt in der Kirche

Es gibt den Martinsmarkt – mit vielen Überraschungen (hier können sie kleine Geschenke finden!) und Musik, Getränke, Plätzchen und ... es ist warm!



Samstag: 09.12.2017 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonntag: 10.12.2017 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr und
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

16:30 Uhr Weihnachtslieder singen mit Posaunenchor, Flötenkreis und Andacht

Wer bist du?

Wer bist du?

Wer bist du?

GOSPELCHOR

- Projekt zum Advent -
von und mit Jonathan Leistner & BAND

09.12. 20:00
St. Martinskirche
Zschopau
Eintritt frei!

Weitere weihnachtliche Veranstaltungen

3. Advent – 18. Glühweintheke

Die Abt. Handball des TSV Zschopau wird auch in diesem Jahr die schöne Tradition der Glühweintheke organisieren und durchführen. Am **17.12.2017** findet die 18. Glühweintheke von **15:00 bis 19:00 Uhr** auf dem Schlosshof des Schlosses Wildeck statt. Das Blasorchester Flöha wird Sie mit weihnachtlichen Weisen erfreuen. An der Tombola können Sie Ihr Glück versuchen und für das leibliche Wohl ist neben Glühwein und Kinderpunsch auch gesorgt.

Hinweis zum Weihnachtskonzert in der St. Martinskirche

Das in den Weihnachtsmarkt-Flyern aufgeführte „Festliche Weihnachtskonzert“ mit Kantorei, Doppelquartett, Männerchor Zschopau und Musikern findet erst am **Sonntag, dem 17.12.2017, 16:30 Uhr in der St. Martinskirche Zschopau** statt. Die Terminänderung konnte wegen des Redaktionsschlusses leider nicht mehr eingearbeitet werden.

T(D)ankstelle



Einladung

Für alle, die den Nachmittag nicht allein verbringen wollen

Zu unserer Weihnachtsfeier

(es können gerne kleine Unterhaltungsbeiträge mitgebracht werden)

- mit leckerem Kaffee und Weihnachtsgebäck
- Erzählen und Zuhören
- sowie Spielen für Jung und Alt

am **Dienstag, den 12.12.2017**

in der Zeit von **15.00 – 17.00 Uhr**

**in unseren neuen Mehrgenerationenräumen
im Begegnungszentrum Krumhermersdorf**

nächster Termin zum Vormerken ist am Dienstag, den 23.01.2018

Informationen und Fahrdienst: 03725 / 80582 (Simone Weigelt)

Heiterer Vortragsabend auf Schloss Wildeck zur Kulturgeschichte der Toilette



Ein Thema aus dem mittelalterlichen Alltagsleben wird – wenn überhaupt – nur hinter vorgehaltener Hand erwähnt: das »Stille Örtchen«. Jeder benutzt es und doch redet man nicht gerne darüber. Doch so still wie es um das Örtchen geworden ist, war es nicht immer. Zu manchen Zeiten war der öffentliche Toilettengang sogar ein gesellschaftliches Ereignis. Die Kulturgeschichte der Toilette verrät einiges über die Menschheit.

Die Hochkultur des Kloss herrschte in der Antike im alten Rom. In einem durchschnittlichen römischen

Zuhause ging es eher schlicht zu. Da bestand die Toilette aus einem Fass, in das die Hausbewohner den Inhalt ihrer Nachtöpfe kippten. Reiche Leute besaßen hingegen schon richtige Privatklos. Die meisten Menschen benutzten allerdings die öffentlichen Latrinen, in denen es durchaus gesellig zugeht. Bis zu 60 Personen fanden in den Hygiene-Einrichtungen ohne Trennwände und Privatsphäre Platz. Da kam man leicht ins Gespräch. Vor allem die römischen Prachtlatrinen mit Mosaiken, Fußbodenheizung, verzierten Säulen und Marmorsitzen luden zum Verweilen und Plauschen ein. Nebenbei verrichtete man seine Notdurft, die im besten Fall in einen Wassergraben und von dort direkt in die Cloaca Maxima, den großen Abwasserkanal, floss.

Im Laufe der Zeit verfeinerte sich parallel zur Wohnkultur auch die Toilettensphäre auf den herrschaftlichen Sitzen und das Geschäft wurde immer mehr zur Privatsache. Auch auf Schloss Wildeck findet sich ein „haymlich Gemach“. Wer von der Bedeutung nichts weiß, dem fällt er nicht auf, der kleine Erker am Südostflügel des Schlosses. Der Rest der Abortanlage mit aufwendig restaurierten Malereien aus der Renaissancezeit ist ein Symbol von Luxus auf dem herrschaftlichen Schloss. Wir laden Sie, im Rahmen des Vortragsabends, zu einem exklusiven Blick auf diesen historisch bedeutenden Teil des Schloss Wildeck ein.



Der Referent widmet sich mit Seriosität, aber auch einem Augenzwinkern der Thematik und zeigt so manchen Meilenstein der Entwicklungsgeschichte des eigentlich gar nicht ganz so stillen Örtchens. Was auf den ersten Blick belustigt, kann mit Tiefgang aufwarten. Erfahren Sie in diesem unernsten Vortrag interessantes über die Kulturgeschichte der Toilette und Hygiene von einst und was ein Ritter in der Schlacht machte, wenn er mal musste.

Wann? Freitag, 12.01.2018, 19:00 Uhr

Wo? Schloss Wildeck, Grüner Saal

Eintritt: 6 EUR

Infos: 03725 – 287 170

Kartenvorverkauf im Museum Schloss Wildeck

Weitere Veranstaltungstipps im Monat Dezember

montags

16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volksolidarität Zschopau (11.12.)
Mehrgenerationenhaus
14-tägig, (ungerade KW), 09:00 - 11:00 Uhr, Elterntankstelle - für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point
14-tägig, (gerade KW), 09:30 - 11:00 Uhr Offener Baby- und Stilltreff
„Milchzeit“, Jugendclub High Point
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Gruppe (04./18.12.), Mehrgenerationenhaus

dienstags

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierten, Jugendclub High Point
18:00 - 21:00 Uhr Klöppeln und Schnitzen für jedermann, Beginn 18:00 Uhr mit den Schnitz- und Klöppelanfängern, ab 19:30 Uhr für die Jugend und Erwachsenen, Schnitzhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstraße 78
14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus

mittwochs

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point
17:30 Uhr, Laufftreff der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point
14-tägig, 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (06.), Volksolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (13.12.), Unkosten pro Termin 4,00 €
14-tägig, 16:00 - 17:00 Uhr (ungerade KW), Trommeln nach Lust und Laune, Jugendclub High Point,

donnerstags

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
15:30 - 17:00 Uhr, Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen, Berufsschulzentrum Zschopau
15:45 - 16:45 Uhr, Kleinkindersport in der August-Bebel-Sporthalle mit Voranmeldung: Tel.: 6744
17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point
16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzaabend für Kinder und Jugendliche, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
18:00 - 20:00 Uhr, Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzaabend für Erwachsene, Schnitzerheim, Gartenstr. 3
20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf, monatlich 3. Donnerstag, 17:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

freitags

16:00 - 17:00 Uhr Tanzgruppe bis 14 Jahre, Jugendclub High Point

Freitag, 01.12.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Samstag, 02.12.

14:00 Uhr Pyramidenanschieben
Treff: OT Krumhermersdorf, Platz am Vereinshaus
15:30 Uhr Pyramidenanschieben, Treff: Neumarkt Zschopau

Montag, 04.12.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
14:00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier OT Krumhermersdorf;
Treff: ehemalige Schule
15:30 bis 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
Treff: Kita „Spatzennest“ – Bitte Hausschuhe mitbringen!

Dienstag, 05.12.

17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 06.12.

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm, Treff: Mehrgenerationenhaus
15:30 – 16:30 Uhr Zwergen-Spielstunde
Treff: Kita „Pffifikus“ – Bitte Hausschuhe mitbringen!

Donnerstag, 07.12.

19:30 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

Freitag, 08.12., bis Sonntag, 10.12.

jeweils ab 13:00 Uhr Zschopauer Weihnachtsmarkt, Treff: Schloss Wildeck
ab 14:00 Uhr Märchenwald, Treff: Schloss Wildeck

Samstag, 09.12. und Sonntag, 10.12.

jeweils 13:00 – 18:00 Uhr „Die längste Büchertheke des Erzgebirges“
Medienverkauf aus 2. Hand zu kleinen Preisen
Treff: Schloss Wildeck, Stadtbibliothek

Montag, 11.12.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 12.12.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag, Treff: Mehrgenerationenhaus

Mittwoch, 13.12.

15:30 Uhr „Wichtelwerkstatt“ – Weihnachtliches Basteln für Kinder
Treff: Schloss Wildeck, ehemalige Schlossschänke

Freitag, 15.12.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Sonntag, 17.12.

15:00 Uhr Glühweintheke – Glühwein satt an der längsten Theke Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Schlosshof
16:30 Uhr Festliches Weihnachtskonzert mit Kantorei, Doppelquartett, Männerchor Zschopau und Musikern
Treff: St. Martinskirche Zschopau

Montag, 18.12.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 19.12.

14:00 Uhr Weihnachtsfeier mit Anmeldung, Treff: Mehrgenerationenhaus
17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 20.12.

14:00 Uhr Verband Bewegungsgeschädigter, Treff: Mehrgenerationenhaus
15:30 Uhr „Wichtelwerkstatt“ – Weihnachtliches Basteln für Kinder
Treff: Schloss Wildeck, ehemalige Schlossschänke
20:00 Uhr Philosophischer Stammtisch, Treff: Mehrgenerationenhaus

Freitag, 22.12.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Freitag, 29.12.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Sonntag, 31.12.

18:30 Uhr Silvestersingen des Männerchores Zschopau
Treff: Altmarkt Zschopau, Rathausstrepfen

Ausstellungen

noch bis 31.01.2018: 10:00 – 16:00 Uhr

„55 Jahre Zschopauer Malzirkel“

Ort: Schloss Wildeck, Galerie „Gang zu den Stuben“

Änderungen vorbehalten!



Geburten in Zschopau

- 06.12.2017** **Loki Gahut**
Eltern: Sissy und David Gahut, Gornau OT Witzschdorf
- 24.10.2017** **Lia-Sophie Hauser**
Eltern: Anja Hauser, Zschopau



Geburtstage

**Wir gratulieren ganz herzlich den
Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat
Dezember ihren Ehrentag begehen:
Auch den nichtgenannten Jubilaren
unsere herzlichsten Glückwünsche!**

Zschopau	Mauersberger, Gerhard 10.12.1922 95 Jahre
Aulhorn, Elisabeth 01.12.1932 85 Jahre	Börnert, Klaus 11.12.1937 80 Jahre
Clausner, Inge 01.12.1937 80 Jahre	Vogl, Christa 12.12.1937 80 Jahre
Kotte, Annemarie 01.12.1947 70 Jahre	Mieder, Claus 13.12.1942 75 Jahre
Uhlmann, Fritz 01.12.1922 95 Jahre	Seidel, Kurt 13.12.1947 70 Jahre
Köhler, Rosemarie 02.12.1937 80 Jahre	Entian, Christa 17.12.1942 75 Jahre
Günther, Dietmar 03.12.1937 80 Jahre	Uhlig, Karl-Heinz 18.12.1937 80 Jahre
Schär, Regine 03.12.1937 80 Jahre	Görner, Helmut 22.12.1932 85 Jahre
Bottke, Helene 04.12.1922 95 Jahre	Neubert, Klaus-Peter 22.12.1947 70 Jahre
Kießig, Ursula 04.12.1942 75 Jahre	Schwarzenberger, Manfred 26.12.1937 80 Jahre
Oehme, Heinz 04.12.1932 85 Jahre	Uhlig, Helga 27.12.1942 75 Jahre
Schilde, Monika 05.12.1942 75 Jahre	Noetzel, Bärbel 30.12.1932 85 Jahre
Maier, Karl-Heinz 06.12.1927 90 Jahre	
Gründler, Hans-Volkhard 07.12.1942 75 Jahre	Ortsteil Krumhermersdorf
Dober, Renate 08.12.1937 80 Jahre	Gläser, Anny 03.12.1932 85 Jahre
Hunger, Wolfgang 10.12.1947 70 Jahre	Uhlmann, Sonja 03.12.1932 85 Jahre



Sterbefälle

- 03.09.2017**
Christa Frosch
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 80 Jahren
- 04.09.2017**
Irmgard Lyssy
zuletzt wohnhaft in Zschopau
OT Krumhermersdorf
im Alter von 88 Jahren
- 05.09.2017**
Klaus Lübeck
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 74 Jahren
- 08.09.2017**
Waltraud Steinbacher
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 78 Jahren
- 12.09.2017**
Jürgen Held
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 66 Jahren
- 22.09.2017**
Günter Krumbiegel
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 72 Jahren
- 22.09.2017**
Jürgen Weber
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 63 Jahren
- 25.09.2017**
Inge Klinger
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 81 Jahren
- 25.09.2017**
Christa Olschewki
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 87 Jahren
- 26.09.2017**
Arno Uhlig
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 88 Jahren
- 29.09.2017**
Sigrid Weyprecht
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 92 Jahren
- 04.10.2017**
Elfriede Adasch
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 80 Jahren
- 04.10.2017**
Frank Hahn
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 51 Jahren
- 05.10.2017**
Renate Schmidt
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 94 Jahren
- 05.10.2017**
Frank Gärtner
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 71 Jahren
- 12.10.2017**
Christa Caspar
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 88 Jahren
- 16.10.2017**
Renate Lißner
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 70 Jahren
- 17.10.2017**
Werner Treptau
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 81 Jahren
- 22.10.2017**
Dieter Mai
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 77 Jahren
- 23.10.2017**
Cornelia Eidam
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 54 Jahren
- 31.10.2017**
Rainer Poley
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 74 Jahren
- 31.10.2017**
Silvia Koch
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 80 Jahren



Eheschließungen

- 07.10.2017** **Markus und Babett Eckstein,**
geb. Mildebrath
Thum
- 07.10.2017** **Stefan und Kristin Fuchs, geb. Hanisch**
Greding
- 14.10.2017** **Tony und Lisa Uhlmann, geb. Dünkel**
Erlangen

Sportliches

Ewald Vogel „Bomber“ Gedächtnisturnier Obereisesheim

Nach einem wunderschönen Wochenende beim Ringerverein Obereisesheim nahmen unsere Nachwuchsringer Larissa, Naemi, Hans und Adrian am Bezirksjugendturnier Ewald Vogel „Bomber“ Gedächtnisturnier teil. Obwohl unsere Saison erst am Anfang steht, sind die Ringerkids sehr erfolgreich in dieses Turnier gestartet. Naemi und Adrian konnten ihre Gegner vorzeitig mit Schultersiegen oder Technischer Überlegenheit besiegen und erkämpften sich einen hervorragenden 1. Platz. Ebenso erfolgreich verlief das Turnier von Hans. Er konnte 3 seiner 5 Gegner besiegen und erreichte am Ende des Turniers den 2. Platz. Unsere jüngste Ringerin Larissa startete ebenfalls sehr stark in dieses Turnier und konnte erstmals in einem Ringerturnier eigene Wertungspunkte durch eigene Techniken erkämpfen und erreichte am Ende des Turniers einen hervorragenden 5. Platz. Herzlichen Dank an den Ringerverein Obereisesheim für das tolle Turnier bei euch und das geniale Wochenende mit euch.

BSG Motor Zschopau – News

Wie auch schon im gleichen Zeitraum des letzten Jahres ähneln die Ergebnisse der Motoren einer Achterbahnfahrt. Erfolgreiche Auftritte wechseln sich mit Pleiten ab. Siege fuhr die BSG gegen die vermeintlich Kleinen ein, einem 4:0 Heimsieg gegen Witzschdorf folgte beim nächsten Auftritt in der heimischen Sandgrube ein 4:1 Erfolg gegen Borstendorf. Die Auswärtspartien gegen die Geheimfavoriten in Neudorf (0:2) und in Geyer (0:3) gingen jeweils verloren. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man im letzten Heimspiel des Jahres wiederum den Tabellenzweiten vom VfB Annaberg II mit 1:0 schlagen. Das



letzte Spiel folgte beim diesjährigen Spitzenteam vom TSV Grün-Weiß Mildenaue.

Nunmehr erlebt die Kreisliga erst einmal ihre Winterpause. Mit Punktspielen geht es für die BSG am 11. März 2018 bei der zweiten Vertretung vom FV Krokusblüte Drebach-Falkenbach weiter.

Eine Premiere gab es für die Nachwuchs-Motoren am letzten Wochenende. Erstmals kam der EAM-Hallencup zur Austragung, bei dem sich die F-Junioren der BSG spannende Spiele mit den Vertretungen vom VfB Annaberg 09, der SV Germania Gornau, des TSV Elektronik Gornsdorf und dem FSV 95 Scharfenstein-Großbolbersdorf lieferten. Traditionell beteiligt sich die BSG Motor mit einem eigenen Stand am Zschopauer Weihnachtsmarkt und erfreut die Besucher mit leckeren Heißgetränken. (OW)



Volleyball Club Zschopau

Wie schon in den vergangenen Jahren war bzw. ist der Monat November ein besonders spielintensiver Monat für unsere Volleyballteams. Dabei konnten sich die Damen in der Regionalliga und auch die Männer in der Dritten Liga mit weitem Punktgewinnen im oberen Tabellendrittel festsetzen. Am letzten Novemberwochenende starteten unsere Männer nochmal auswärts gegen den VSV Oelsnitz im Vogtland (25.11. ab 19:00 Uhr) und die Regionalligadamen würden sich am gleichen Spieltag 18:00 Uhr in Borna über viele mitgereiste Fans freuen. Im Dezember gibt es dann nur einen Spieltag in der weihnachtlichen VC-Arena.

Am zweiten Adventswochenende stehen unsere Regionalliga-Damen ab 16:00 Uhr den Spielerinnen aus Jena am Netz gegenüber. Am Abend steht dann das Mittelgebirgsduell Fichtelgebirge gegen Erzgebirge auf dem Programm. Die Männer möchten Punkte den altbekannten Gästen aus Marktredwitz abnehmen. Für Speisen und Getränke ist wie immer reichlich gesorgt. Wie gewohnt gibt es am Nachmittag auch Kaffee und Kuchen; bei entsprechender Witterung auch unseren selbstgemachten Glühwein. Über zahlreiches begeistertes Publikum würden sich die Organisatoren und die Mannschaften freuen. Und wie in den Vorjahren werden auch dieses Jahr auf die Nummern der Eintrittskarten Preise verlost.



Dritte Liga – Heimsieg am 04.11.2017 gegen den VCO München

Foto: Ingo Heinemann

*An dieser Stelle wünschen wir allen eine
schöne Weihnachtszeit.*

Heimspieltermine Dezember Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

Regionalliga Damen
09.12.2017 16:00 Uhr VC Zschopau USV VIMODROM
Volley Jena

3. Bundesliga Männer
09.12.2017 19:00 Uhr VC Zschopau VGF Marktredwitz

Für unsere Jüngsten:

wöchentliche Trainingszeiten zum Kennenlernen:
Donnerstags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau.
Anfragen zum Verein, wichtige Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage www.vc-zschopau.de

Rafael Hausotte
VC Zschopau - Vorstand

Anzeigen

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus in Zschopau
Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau

Telefon: (03725) 22 99 2

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Sabine Toppel

qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

BESTATTER
VOM HANDWERK GEBÜRDET

ANTEA
BESTATTUNGEN

ZEIT FÜR MENSCHEN

Informationen



Deutsches
Rotes
Kreuz

**Blutspende –
gut für Spender und Empfänger:
DRK muss die Patientenversorgung
kontinuierlich sicherstellen**

Nehmen Sie die vom DRK angebotenen Blutspendetermine wahr und starten Sie damit gesund in die dunklere Jahreszeit!

Eine Blutspende hilft Patienten, die beispielsweise bei Blutarmut, nach hohem Blutverlust bei Operationen oder nach einem Unfall oder auch im Rahmen der Behandlung einer Krebserkrankung auf die Präparate angewiesen sind.

Der Spender hilft damit aber auch sich selbst. Nach einer Blutspende wird der Körper zur Blutneubildung angeregt und damit auch zur Bildung neuer Zellen, die im Körper ältere ersetzen. Darüber hinaus konnten Studien belegen, dass regelmäßiges Blutspenden den Blutdruck und damit das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen senken kann.

Die abgegebene Menge Spenderblut (500 ml) ist in der Regel nach circa zwei Wochen wieder vollständig ausgeglichen, der Flüssigkeitshaushalt ist bereits nach wenigen Stunden wieder hergestellt.

Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

**Gut vorbereitet für 2018:
Jeder Spender erhält wieder den beliebten Streifenkalender!**

Die nächsten Möglichkeiten zum Blutspenden besteht

**am Donnerstag, dem 30.11.2017,
von 16:00 bis 19:00 Uhr
in der ehemaligen Schule Krumhermersdorf
Schulstraße 1.**

Aldler-Apotheke

Inhaber Apotheker: M. Uhlig

Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

Advent
BRUNCH

Jeden Adventssonntag 11 - 15 Uhr
Schlemmen vom weihnachtlichen Buffet
inklusive 1 Glas Adventspunsch
18 € p. P., Kinder (3-9 Jahre) 9 €
Bitte um telefonische Vorreservierung

... noch freie Plätze zum Weihnachtsbuffet 11:30 - 14 Uhr am 25./26.12. !!

Villa Wiltsch
An der Schösselmühle 1, 09439 Amtsberg, Tel. 03725/786788-0

Unser Zschopau stellt sich vor!

Meine Küche

Einzelkämpferin Jeanette Fehmel betreibt seit März 2017 das neue Küchenstudio „Meine Küche“ in der Rudolf-Breit-scheid-Straße. Wir wollten wissen, warum die 45-Jährige Augustusburgerin sich gerade für die Zschopauer Innenstadt entschieden hat und haben ihr bei dieser Gelegenheit gleich noch ein paar weitere Fragen gestellt.

„Wenn das Eis bei den Zschopauern einmal gebrochen ist und man mit den Menschen ins Gespräch kommt, ist das eigentlich das Schönste an meinem Beruf“ (Jeanette Fehmel)



FRAU FEHMELE, WARUM ZSCHOPAU UND WARUM GERADE DIE INNENSTADT?

Die Zschopauer haben eine belebte und sehr schöne Innenstadt direkt vor ihrer Haustür mit vielen individuellen, kleinen Geschäften. Das gibt es so nicht mehr oft und das war einer der wichtigsten Punkte für meine Standortwahl.

Die historische und gut erhaltene Altstadt, dicht bepackt mit vielen kleinen Geschäften, hat dann schlussendlich den Ausschlag gegeben mich mit meinem Geschäft in Zschopau niederzulassen. Selbstverständlich ist auch der Fakt, dass es hier eben doch nicht so viele Küchenstudios gibt ein Entscheidungskriterium gewesen.

WIE HEBEN SIE SICH VON DER KONKURRENZ AB?

Meinen Kunden biete ich Einbauküchen aus der Region und damit verbunden selbstverständlich auch eine individuelle Beratung. Ich gehe auf ihre Wünsche ein und gemeinsam finden wir für jedes Problem eine Lösung. Bei mir muss man nicht erst eine halbe Stunde in die Pampa fahren, tolle Küchen und persönlichen Service gibt es hier gleich um die Ecke.

WAS MACHT IHNEN AN IHREM GESCHÄFT AM MEISTEN SPAS?

Als gesprächige Frohnatur kann ich nur sagen: Der Kundenkontakt! Wenn das Eis bei den Zschopauern einmal gebrochen ist und man mit den Menschen ins Gespräch kommt, ist das eigentlich das Interessanteste und Schönste an meinem Beruf.

ZSCHOPAU, GEWERBESTANDORT MIT ZUKUNFT. WAS SAGEN SIE DAZU?

Ja, und jetzt kommt das „Aber“. Die Innenstadt profitiert von den vielen individuellen, kleinen Gewerben, die zum Spaziergang durch die Innenstadt einladen. Fallen die kleinen Gewerbe nach und nach weg, wird sich das wohl sehr negativ auf die Innenstadt auswirken. Ich sehe mit Freude, dass nun auch viel mehr jüngere Menschen in die Innenstadt kommen und ich finde, wenn das hiesige Image noch etwas aufpoliert wird, dann ist Zschopau definitiv ein Gewerbestandort mit Zukunft.

WO SEHEN SIE DIE BESONDEREN VORZÜGE DER INNENSTADT?

Die Innenstadt ist wundervoll kompakt, es ist alles fußläufig erreichbar mit einer hohen Zahl verschiedenster Geschäfte. Wer bei seinem Besuch noch die kleinen, aber feinen Sehenswürdigkeiten, wie das Schloss Wildeck, das Motorradmuseum oder auch einen kleinen Spaziergang im Schlossgarten oder im Park an den Anlagen einbindet, der kann in der Zschopauer Innenstadt schon ein paar schöne Stunden verbringen.

EINE GUTE FEE SCHENKT IHNEN EINEN FREIEN WUNSCH FÜR DIE INNENSTADT. WELCHER WÄRE DAS?

Ich wünsche mir, dass das Bewusstsein der Menschen in der Region für ihre eigene Innenstadt wieder wächst, dass man wieder offener und herzlicher miteinander umgeht und auch mal wieder die positiven Seiten beleuchtet und eben nicht immer nur versucht an allem eine negative Seite zu sehen.

Aus der Heimatgeschichte

42. Six Days vom 17. bis 22.09.1967 in Zakopane/Polen

(Fortsetzung)

Austragungsort der 42. Six Days ist die südpolnische Stadt **Zakopane** in der Hohen Tatra. Sie ist die höchstgelegene Stadt Polens und das größte Wintersportzentrum des Landes. Der Rysy (Meeresspitze), mit 2.500 m die höchste Erhebung Polens, gehört zum Stadtgebiet und liegt direkt auf der polnisch-slowakischen Grenze. Das „Parc fermé“, ein abgesperrtes Areal, auf dem die Maschinen nach der technischen Abnahme abgestellt und bewacht werden, befindet sich in unmittelbarer Nähe der Schanzenanlage.

Der Jury unter Vorsitz des Österreicher Karl Basch gehören auf deutscher Seite an: für die DDR ADMV-Vizepräsident Ludwig Weitina und für die BRD Otto Sensburg, seit 1933 Werksfahrer bei DKW und nach dem Krieg DKW-Großhändler in München.

Die Trophy-Mannschaft der DDR unter Mannschaftsleiter **Walter Winkler** hat gute Aussichten auf den Titel. Sie besteht aus **Peter Uhlig** (MZ 175), **Klaus Halser** (MZ 175), **Werner Salevsky** (MZ 250), **Hans Weber** (MZ 250), **Klaus Teuchert** (MZ 350) und **Karlheinz Wagner** (MZ 350). Uhlig, Halser, Weber und Teuchert trainieren als NVA-Angehörige beim Armeesportklub (ASK) Vorwärts Leipzig unter Werner Rosenbrock, während Salevsky und Wagner als Werksfahrer bei MZ angestellt sind.

Seit 1963 hat man sich bereits viermal in Folge den Titel gesichert – mit Unterstützung von **Günter Baumann** (MZ 300), **Horst Lohr** (MZ 175) und **Bernd Uhlmann** (MZ 300), die in Zakopane zusammen mit **Lothar Spingat** (MZ 250) als Mitglieder des Silbervasenteams A am Start sind.

Die DDR-Trophymannschaft geht an den ersten drei Wettkampftagen erwartungsgemäß in Führung, wird jedoch am vierten Tag von der Mannschaft Österreichs überholt. Doch am fünften Tag muß der Österreicher Johann Sommerauer aufgeben – seine Puch 175 ist während der Geländeprüfung in zwei Teile zerbrochen, MZ liegt wieder vorn. Die Mannschaft der ČSSR, die bis dahin ohne Strafpunkte geblieben ist, bringt sich selbst um alle Chancen: Zdenek Češpiva wechselt verbotenerweise ein defektes Federbein an seiner Jawa 250 und wird dafür disqualifiziert. So gelingt der DDR-Mannschaft – übrigens als einzige Mannschaft strafpunktfrei - **der fünfte Trophysieg in Folge**. Die Plätze zwei und drei werden von den Mannschaften Österreichs und der ČSSR belegt.

Doch das ist noch nicht alles: Das **A-Silbervasenteam** der DDR belegt hinter dem A-Team der ČSSR den zweiten Platz und die ADMV-Mannschaft unter Mannschaftsleiter **Hermann Hofmann** mit **Bernd Seyfert** (MZ 250), **Norbert Kaaden** (MZ 175) und **Rolf Uhlig** (Simson 75) gewinnt den **Wettbewerb der Clubmannschaften**. Übrigens startet auch das polnische Silbervasenteam auf MZ. **Erwin Schmider** (BRD auf Zündapp 75 ccm) wird mit 360 Punkten Sieger aller Klassen (zum Vergleich: Werner Salevsky 358 Punkte).

Die Trophy-Mannschaft von 1967 wird zusammen mit dem Schwimmer Roland Matthes und der Turnerin Karin Janz von den Lesern der „Jungen Welt“ zu „**Sportlern des Jahres 1967**“

gewählt. Es ist übrigens das erste und einzige Mal, daß DDR-Motorsportler auf diese Weise geehrt werden - der Schwimmer Roland Matthes wird dagegen bis 1975 noch sechs Mal gewählt.

Statistik:

Streckenlänge	1.591 km
Anzahl der teilnehmenden Nationen	17
Anzahl der Trophy-Teams	9
Anzahl der Silbervasen-Teams	23
Anzahl der Clubmannschaften	30
Anzahl der gemeldeten Fahrer	328
Anzahl der gestarteten Fahrer	314
Anzahl der Fahrer im Ziel	202
Anzahl der vertretenen Hersteller Die meisten Fahrer (34) starten auf MZ, besonders in den Klassen bis 175 und bis 250 ccm (jeweils 13 Fahrer).	37
Anzahl der Hubraumklassen von 50 bis 750 ccm Die Klassen bis 175 und bis 250 ccm sind mit 56 bzw. 85 Fahrern am stärksten besetzt.	9
Goldmedaillen	152
Silbermedaillen	32
Bronzemedaillen	18

Walter „Bimbo“ Winkler, Leiter der Trophymannschaft

Der 1926 in Hohndorf geborene Walter Winkler gehört 1952 zu den Geländesportlern der ersten Stunde nach dem Zweiten Weltkrieg. 1953, 1956 und 1957 nimmt er an der Internationalen Sechstagesfahrt teil und kann 1956 eine Silbermedaille erringen. Im gleichen Jahr wird er DDR-Meister im Geländesport in der Klasse bis 250 ccm. Von 1958 bis 1990 arbeitet er in der MZ-Sportabteilung (bis 1985 unter Walter Kaaden, danach unter Karlheinz Wagner) als Gruppenleiter Geländesport und kann in dieser Zeit mit seiner Mannschaft insgesamt sieben Trophysiege (1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1969 und 1987) feiern. Er verstirbt 2010 im Alter von 83 Jahren.

Klaus Halser, ASK Vorwärts MZ 175

Klaus Halser wird 1942 in Eppendorf als Sohn des Schlossers und Rennfahrers Werner Halser geboren. 1959 fährt er erstmals für den MC Zschopau bei „Rund um Zschopau“ als Ausweissfahrer und gewinnt das Rennen. Von 1961 bis 1974 startet er für den ASK Vorwärts. Im Zeitraum von 1960 bis 1965 wird er sechs Mal DDR-Meister in der Klasse bis 125 ccm. Auch international ist er erfolgreich, so z.B. bei der Internationalen Österreichischen Alpenfahrt in Velden am Wörthersee, wo er 1962 und 1963 das „Silberne Edelweiß“ gewinnt sowie bei der Tatrafahrt in Zakopane, wo er Sieger in der Klasse bis 125 ccm wird. 1963, 1964 und 1966 startet er in der Six-Days-Silbervasenteammannschaft auf MZ 175. 1967 sowie 1969 ist er in der gleichen Hubraumklasse Mitglied der siegreichen Trophymannschaft. 1969 wechselt er in die 250-ccm-Klasse und beendet 1974 seine sportliche Laufbahn. Klaus Halser, der heute in Zschopau lebt, ist verheiratet und Vater von zwei Töchtern.

Werner Salevsky, MZ-Werksmannschaft MZ 250

Werner Salevsky wird 1940 in Drebach geboren. 1956 startet er zum ersten Mal bei „Rund um Zschopau“, 1959 wird er MZ-Werksfahrer, gewinnt die DDR-Meisterschaft in der Klasse bis 175 ccm und beteiligt sich erstmals an der Interna-



Logo der Internationalen Sechstagesfahrt 1967 Zakopane



Mannschaftskapitän Werner Salevsky auf MZ 250 bei einer Wasserdurchfahrt



Die siegreiche Trophymannschaft (von links): Werner Salevsky, Karlheinz Wagner, Peter Uhlig, Klaus Halser, Klaus Teuchert, Hans Weber



Die Sportler des Jahres 1967 (von links): Hans Weber, Werner Salevsky, Roland Matthes (Schwimmer), Peter Uhlig, Karin Janz (Turnerin), Klaus Teuchert, Karlheinz Wagner und Klaus Halser

tionalen Sechstagesfahrt in Zlín (Gottwaldov). Seit 1960 startet er bei der Internationalen Sechstagesfahrt in der Trophywertung in der Klasse bis 250 ccm und kann von 1963 bis 1967 und 1969 mit der Mannschaft sechsmal die Trophy gewinnen. 1968 wird er Europameister sowie 1969 und 1970 Vize-Europameister in der Klasse bis 250 ccm. Außerdem erringt er zahlreiche weitere Erfolge, so bei der Internationalen Österreichischen Alpenfahrt (Gesamtsieger 1961, 1962, 1966) und der italienischen 3-Tage-Fahrt Valli Bergamasche (1966). 1972 beendet er aus gesundheitlichen Gründen seine sportliche Laufbahn. Während einer Dienstreise nach Großbritannien verunglückt er am 7. März 1991 auf der Autobahn bei Brackley tödlich. Er hinterlässt eine Ehefrau, einen Sohn und eine Tochter.

Klaus Teuchert, ASK Vorwärts MZ 300

Klaus Teuchert wird 1939 in Börnichen geboren. 1959 beginnt seine sportliche Laufbahn bei der Armeesportgemeinschaft Vorwärts in Kamenz, bereits ein Jahr später wechselt er zum Armeesportklub Vorwärts in Potsdam, wo er eine MZ 175 pilotiert. 1963 startet er erstmals in einer Six-Days-Silbervasenmannschaft und kann mit der Mannschaft von 1965 die Silbervase gewinnen. Im gleichen Jahr wurde er erstmals DDR-Meister in der Klasse bis 350 ccm. 1966 und 1967 gewinnt er mit der Trophy-Mannschaft der DDR auf MZ 300 die Internationale Sechstagesfahrt, 1966 als Sieger der Klasse bis 350 ccm. 1968 wird er Vize-Europameister in der Klasse bis 300 ccm und belegt mit der Silbervasenmannschaft bei der Sechstagesfahrt den zweiten Rang. 1969 kann seinen Erfolg bei den Six Days mit der Trophymannschaft auf MZ 350 wiederholen. Mehrfach wird er DDR-Meister. Darüber hinaus erzielt er zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben, so z.B. bei der Internationalen Österreichischen Alpenfahrt und bei der Internationalen Tatrafahrt in Zakopane bei der Internationalen Dreitagefahrt in Isny/Allgäu, wo er 1966 einen „Silbernen Tannenzweig“ erhält. Mit einem dritten Platz im Trophy-Team bei der Internationalen Sechstagesfahrt 1971 in England beendet er seine Karriere. Dr. Ing. Klaus Teuchert lebt heute in Leipzig, ist verheiratet und Vater zweier Töchter.

Peter Uhlig, ASK Vorwärts MZ 175

Peter Uhlig wird 1940 in Kerntau geboren. Ende der 1950er Jahre meldet er sich freiwillig zum Training beim Armeesportklub Vorwärts Potsdam. Von 1961 bis 1970 wird er DDR-Meister in der Klasse bis 175 ccm. Mit der DDR-Mannschaft gewinnt er 1963 bis 1967 und 1969 bei der Internationalen Sechstagesfahrt auf MZ 175 sechsmal die Trophy, außerdem wird er 1968 Europameister. Auch bei internationalen Wettbewerben ist er erfolgreich, so bei der Valli Bergamasche/Italine (1966 und 1967) und bei der Internationalen Österreichischen Alpenfahrt (1966). 1970 wechselt er in die 350-ccm-Klasse. Am 1. September 1971 stirbt Peter Uhlig an den Folgen eines Verkehrsunfalls in Zschopau. Er hinterlässt eine Ehefrau und einen Sohn.

Karlheinz Wagner, MZ-Werksmannschaft MZ 300

Karlheinz Wagner wird 1938 in Borstendorf geboren. 1959 startet er erstmals bei dem Wettbewerb „Rund um die Dittersdorfer Höhe“ und erringt den dritten Platz der Gesamtwertung. 1962 belegt er als Mitglied der GST-Kernmannschaft den dritten Platz der DDR-Meisterschaft. 1963 wird er im Silbervasenteam zum ersten Mal bei der Internationalen Sechstagesfahrt eingesetzt. Beim gleichen Wettbewerb ein Jahr später belegt die Mannschaft den zweiten Platz. 1965 wechselt er auf MZ 250 ins Trophy-Team und kann mit der Mannschaft von 1965 bis 1967 und 1969 insgesamt vier Mal den Titel (ab 1966 auf MZ 300) holen. Außerdem gewinnt er 1966 und 1967 das „Edelweiß“ bei der Internationalen Österreichischen Alpen, 1967 den zweiten Platz bei der „Valli Bergamasche“ in Italien und im gleichen Jahr den Europapokal in der

Klasse bis 350 ccm. 1969 wird er DDR-Meister in der Klasse bis 350 ccm. 1970 beendet er seine aktive Laufbahn. Von 1986 bis 1990 ist er Leiter der MZ-Sportabteilung. Karlheinz Wagner lebt heute in Borstendorf, ist verheiratet und hat einen Sohn und eine Tochter.

Hans Weber, ASK Vorwärts MZ 250

Hans Weber wird 1941 in Ehrenfriedersdorf geboren. 1960 nimmt er an dem Geländerennen „Rund um die Dittersdorfer Höhe“ teil. Von 1963 bis 1967 wird er vier Mal DDR-Meister in der Klasse bis 250 ccm. Außerdem kann er in diesem Zeitraum mit der DDR-Mannschaft auf MZ 250 vier Mal die Trophy der Internationalen Sechstagesfahrt erringen. 1965 gewinnt er bei der Internationalen Alpenfahrt in Österreich die Klasse bis 250 ccm und erhält dafür das begehrte „Edelweiß“. 1968 wird er hinter Werner Salevsky Vize-Europameister in der Klasse bis 250 ccm. Am 24. Mai 1969 verunglückt er in Harrachov/ČSSR am ersten Tag des Europameisterschaftslaufes tödlich.

Weitere Entwicklung

Leider bleiben in den folgenden Jahren die großen Erfolge für die Geländesportler aus Zschopau aus. Erst Anfang der achtziger Jahre gelingt es, wieder an die alten Erfolge anzuknüpfen: Jens Scheffler (geb. 1960) wird von 1981 bis 1985 auf seiner MZ 500 viermal Europameister und Harald Sturm (geb. 1956) gelingt das gleiche von 1983 bis 1986 in der Klasse bis 250 ccm. Das Silbervasenteam der DDR ist bei den Six Days 1982 (Geißenhörner, Mauersberger, Klädtke, Weber), 1984 (Klädtke, Thalmann, Lämmel, Cyffka) und 1985 (Cyffka, Heydenreich, Grüner, Grellmann) siegreich.

Einen letzten großen Erfolg erzielt die DDR-Trophymannschaft 1987 in Jelenia Góra/Polen (Hirschberg im Riesengebirge) mit Jens Grüner (MZ 500), Reinhard Klädtke (Simson 125), Jens Scheffler (MZ 500), Harald Sturm (MZ 250), Jens Thalmann (Simson 80) und Uwe Weber (MZ 250) mit dem Gewinn der Trophy. Auch die Junior Trophy Wertung (früher Silbervase) gewinnt die DDR-Mannschaft mit Thomas Bieberach (Simson 80), Udo Grellmann (MZ 500), Mike Heydenreich (MZ 250) und Danilo Pörschke (Simson 125). Es sollten die letzten Siege von deutschen Mannschaften in diesem Wettbewerb bleiben.

Autor: Frank Heyde

Quellen- und Bildnachweis:

- Wikipedia-Eintrag zur Sechstagesfahrt: de.wikipedia.org/wiki/Internationale_Sechstagesfahrt
- Wikipedia-Einträge zu den Fahrern
- Motorradsport-Weltverband FIM www.fim-live.com
- Steffen Ottinger: Internationale Sechstagesfahrt 2012. Die Geschichte seit 1913. HB-Werbung und Verlag GmbH & Co. KG, Chemnitz 2012
- SPEED TRACK TALES speedtracktales.com
- Bundesarchiv: Foto der „Sportler des Jahres 1967“ im Motorradwerk Zschopau am 28.01.1968
- Archiv N. Kaaden, Zschopau
- Archiv J. Salevsky, Zschopau



Die siegreiche Clubmannschaft des ADMV: Ludwig Voitina (ADMV-Vizepräsident), Hermann Hofmann (Mannschaftsleiter), Joachim Kempter (kein Mannschaftsmitglied, Trophyfahrer 1971/1972), Nobert Kaaden (MZ 175), Rolf Uhlig (Simson 75), Rainer Weißbach (Sportabteilung), Bernd Seyfert (MZ 250), Helmut Brose (ADMV-Sportsekretär)



An der Zufahrt zu Schloss Wildeck in Zschopau steht ein Gedenkstein für die verunglückten Geländefahrer Hans Weber, Peter Uhlig und Werner Salevsky. Er wurde 1998 von dem Hohndorfer Günther Fritzsche gestiftet.

Kleinanzeige

Vermiete in Thum

2-Raum-Wohnung in zentraler Lage Thum im 1.OG,
Wohnfläche: 58m²
Kaltmiete: 275,00€ zzgl. NK

Kontakt:

Tel.: 0152 29 92 01 66

Mail: abbsa.bau@gmail.com

ADVENT IM VERWALTUNGSVERBAND BORSTENDORF

Pyramidenfest am ehemaligen Kulturhaus

Sonntag, 03. Dezember - 1. Advent

14.30 Uhr Posaunenchor, Kinderchor und
„Borstendorfer Tanzmäuse“

14.45 Uhr kommt der Weihnachtsmann
Für das leibliche Wohl sorgen die Freiwillige
Feuerwehr, Junge Gemeinde + die Kita „Borstel“
„Tag der offenen Tür“

Der Jugendclub „Altes Kino“ lädt dazu ein

Öffnungszeiten Puppenstubenmuseum und Traditionszimmer im Rathaus Borstendorf:

dienstags 14.00 bis 17.00 Uhr

1. Advent 15.00 bis 17.00 Uhr

Weihnachtskonzert in der Kirche

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

15.00 Uhr mit Volkschor e.V. + Kirchenchor,
an der Göthel-Orgel Frau Lämmel
Gesamtleitung + Solo Frau Nicole Dähne

WALDKIRCHEN

Pyramidenanschieben am Feuerwehrdepot

Freitag, 01. Dezember

18.30 Uhr Auftritt der Kindergartenkinder
Bei weihnachtlicher Musik, Bratwurst und
Glühwein bringt der Weihnachtsmann einen Sack
voller süßer Überraschungen für alle Kinder

18. Hüttenadvent

mit Bergaufzug im Zschopenthal

Sonntag, 03. Dezember – 1. Advent

14.00 Uhr buntes, weihnachtliches
Markttreiben mit kulturellen
Einlagen

16.00 Uhr kleiner Bergaufzug mit
befeundeten Knappschaften

danach musikalische Einlagen

17.30 Uhr Besuch des Weihnachtsmannes

Öffnungszeiten der Heimatausstellung:

14.00 bis 18.00 Uhr

Für Heißes von Grill + Pfanne, Glühwein und
andere Leckereien sorgen die Waldkirchener
Vereine im Hof des ehemaligen Blaufarbenwerkes

Seniorenweihnachtsfeier Verwaltungsverband

Donnerstag, 07. Dezember in Börnichen

15.00 Uhr im Gasthof mit dem Programm
„Herzenssache“ und Tanzgruppe „Bienchen“

WILDENSTEIN 2017 GRÜNHAINICHEN

Spieldosenfest

Samstag, 02. Dezember

11.00 Uhr Bratwurst- und Getränkeverkauf

14.00 Uhr Posaunenchor Borstendorf/Grünh.

14.30 Uhr Ständchen von den Kindern der
Kita „Holzwürmchen“

Danach kommt der Weihnachtsmann mit dem
Ponygespann und verteilt viele kleine Geschenke.
Die Kita „Holzwürmchen“ bietet gebastelte
Gestecke und Weihnachtsschmuck zum Verkauf

Atelier „Alte Post“

Neue Ausstellung **„SPEKTRUM“**

1., 2. und 3. Advent

Samstag & Sonntag ab 14.00 Uhr

Museum „Erzgebirgische Volkskunst“

sonntags 13.00 bis 15.30 Uhr

Rochhausmühle

Mi, 29. Nov. „Wintergalerie Kühle Mühle“

Eröffnung Ausstellung von Malerin
Janet Gehre aus Oederan

Do, 14. Dezember, 18.30 Uhr Offene Lesebühne

Erzgebirge liest

So, 17. Dezember, 18.00 Uhr – 3. Advent

Scheunentheater mit Sommertheater Falkenau

Weihnachtsoratorium op. 5 in der Kirche

Samstag, 16. Dezember

17.00 Uhr Kirchenchöre Börnichen, Grün-
hainichen und Waldkirchen
Sopran: Eva Rolle, Leipzig
Tenor: Marten Kinne, Leipzig
Instrumentalisten
Leitung: Kantorin
Ulrike Schubert

Filmabend im offenen Kirchgemeindehaus

Freitag, 29. Dezember, 19.30 Uhr

„Eine Liebe in Königsberg“ Spielfilm Deutschland
Eintritt frei

BÖRNICHEN

Pyramidenanschieben und Weihnachtsmarkt

Samstag, 26. November

15.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes

15.30 Uhr Ansieben der Pyramide

16.00 Uhr Kleines Kulturprogramm

17.00 Uhr Kommt der Weihnachtsmann

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt -
Stollenverkauf der Bäckerei Göpfert, aus
Krumhermersdorf

Anzeigen

Verständliche Hilfe und Schulung Computer, Handy und Internet



Speziell für:

Generation 50+ und Senioren
Privatpersonen
Selbständige
Kleine Betriebe

Internet: schulung-computer.de Email: kontakt@schulung-computer.de
Telefon: 03725 778887 oder 0176 42054505

Lebensretter gesucht

Haema.
Blutspendedienst

Spende Blut in Zschopau!
Seniorenzentrum Zschopau
Rasmussenstraße 8
Fr 1.12.2017 | 14:00–19:00 Uhr

11 Zentren in Sachsen | 35 Zentren in Deutschland | www.haema.de



25 Jahre
STADTWERKE
Wir sagen Danke.

NEUE PREISE SICHERN & ENTSPANNT SHOPPEN GEHEN

Sichern Sie sich unsere attraktiven Neukundenpreise im Strom und Erdgas und belohnen sich zusätzlich mit einem regionalen Shoppinggutschein in Höhe von 30 € (ab 1.000 kWh). Nähe tut gut!

Servicefiliale Zschopau · An den Anlagen 7 · 09405 Zschopau
sandy.boettcher@swa-b.de · www.swa-b.de · Tel.: 03725 3989662
Fax: 03725 7097961 · Mo 9–12 Uhr · Di+Do 9–18 Uhr · Fr 9–12 Uhr

GGZ - Willkommen in Zschopau
Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Aus unserem Wohnungsangebot:
Neckarsulmer Ring 11



Angaben zum Energiepass:
127 kWh (m²a), Fernwärme, Baujahr 1986

- bezugsfertige 4-Raum-Wohnung im 5. WG
- 81 m² mit Balkon
- sehr schöne Aussicht

Miete: 365,00 € zzgl. NK

Bitte rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern!

Gewerberäume in der Innenstadt Zschopaus oder im August-Bebel-Wohngebiet mit separaten Zugängen zu vermieten.

Marienstraße 10	41 m² und 35 m²
Rudolf-Breitscheid-Straße 26	85 m²
Straubeweg 10	55 m²

Bei individuellen Umgestaltungswünschen versuchen wir gern, Lösungen zu finden.

**PFLEGETEAM
MIENIETS**
Ambulanter Pflegedienst

Inh. Kristina Mieniets
Chemnitzer Str. 42
09405 Gornau
Tel.: 03725 / 39 89 369
Funk 0176 / 63 405 429



Kristina & Philipp Mieniets

SIE brauchen Hilfe – Wir unterstützen SIE!

Wir sind ein ambulanter Pflegedienst, der eine vertraute und sichere Zusammenarbeit von Pflegenden, Klienten und deren Angehörigen um Ziel hat. *Ihr Pflegeteam Mieniets*

- Intensivpflege • Alltagsbetreuung
- Seniorenwohngruppe • Stundenweise Betreuung
- Hauswirtschaftspflege • Grundpflege
- Moderne Wundversorgung

www.pflegedienst-mieniets.de

Informationen

Wichtige Informationen für unsere Bürger

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733 19222

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau – Bürgerbüro

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 14:00 Uhr (Ämter sind geschlossen)
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Schloss Wildeck/Touristinformation

April bis Oktober	täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr
November bis März	täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Schlossrundgang

April bis Oktober	täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr
November bis März	täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

„Jacob Georg Bodemer“ Zschopau, Schloss Wildeck

Montag und Freitag	12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG (Festnetz und Internet)	0800/3301000
AZV Zschopau/ Gornau (Abwasser OT Zschopau)	0172/8638347

ZWA Hainichen (Abwasser OT Krumhermersdorf)	0151/12644995
Erzgebirge Trinkwasser GmbH (Trinkwasserversorgung)	03733/1380
Mitnetz GmbH (Stromversorgung)	0800/2305070
inetz Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Radio Bachmann (Antenne OT Zschopau)	03725/22034
Erznet AG (Antenne OT Krumhermersdorf)	03735/64822
Sparkassen-ServiceCenter montags bis freitags 08:00 bis 18:30 Uhr	03733 139-0

Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau

26.11.2017	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
	15:30 Uhr	Andacht in der Friedhofskapelle
03.12.2017	09:30 Uhr	Familiengottesdienst mit Kinderchor
10.12.2017	09:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst
	16:30 Uhr	Weihnachtsliedersingen
17.12.2017	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Straßensperrungen

bis 19.12.2017	Gornau – Chemnitzer Straße Ortseingang von Zschopau kommend
bis 15.12.2017	OT Krumhermersdorf – Bornwaldstraße
bis 01.12.2017	Launer Ring Haus 16 bis 44

Die aktuellen Straßensperrungen finden Sie unter:
www.zschopau.de!

Sitzungstermine:

29.11.2017	Gemeinsame Ausschusssitzung
13.12.2017	Stadtratssitzung

**Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der
20.12.2017**

An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725 287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:

.....
.....
.....
.....

Name, Anschrift, Telefon

Fahrplan gültig vom 10. Dezember 2017 bis 2. April 2018 und vom 1. Oktober bis 8. Dezember 2018

Vom 3. April bis 30. September 2018 gilt ein gesonderter Baufahrplan. Dieser wird rechtzeitig bekannt gegeben.

TZ	Zugtyp	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB	RB
	Zugnummer	23701	23703	23705	23707	23709	23711	23715	23717	23719	23721	23723	23725	23727	23729	23731	23733	23735		
	Verkehrstag	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr
13	Chemnitz Hbf	4:36	5:36	6:36	7:36	8:36	9:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36	17:36	18:36	19:36	20:36	22:36		
13	Chemnitz-Hilbersdorf Hp																			
8	Niederwiesa	4:42	5:42	6:42	7:42	8:42	9:42	11:42	12:42	13:42	14:42	15:42	16:42	17:42	18:42	19:42	20:42	22:42		
8	Flöha	4:46	5:46	6:46	7:46	8:46	9:46	11:46	12:46	13:46	14:46	15:46	16:46	17:46	18:46	19:46	20:46	22:46		
8	Flöha	4:47	5:47	6:47	7:47	8:47	9:47	11:47	12:47	13:47	14:47	15:47	16:47	17:47	18:47	19:47	20:47	22:47		
8	Flöha-Plaue	x 4:48	x 5:48	x 6:48	x 7:48	x 8:48	x 9:48	x 11:48	x 12:48	x 13:48	x 14:48	x 15:48	x 16:48	x 17:48	x 18:48	x 19:48	x 20:48	x 22:48		
8	Erdmannsdorf-Augustusburg	4:52	5:52	6:52	7:52	8:52	9:52	11:52	12:52	13:52	14:52	15:52	16:52	17:52	18:52	19:52	20:52	22:52		
8	Hennersdorf (Sachs)	4:56	5:56	6:56	7:56	8:56	9:56	11:56	12:56	13:56	14:56	15:56	16:56	17:56	18:56	19:56	20:56	22:56		
19	Hennersdorf (Sachs)	4:57	5:57	6:57	7:57	8:57	9:57	11:57	12:57	13:57	14:57	15:57	16:57	17:57	18:57	19:57	20:57	22:57		
19	Witzschdorf	x 5:00	x 6:00	x 7:00	x 8:00	x 9:00	x 10:00	x 12:00	x 13:00	x 14:02	x 15:00	x 16:00	x 17:00	x 18:00	x 19:02	x 20:00	x 21:00	x 23:00		
19	Waldkirchen (Erzgeb)	x 5:03	x 6:03	x 7:03	x 8:03	x 9:03	x 10:03	x 12:03	x 13:03	x 14:05	x 15:03	x 16:03	x 17:03	x 18:03	x 19:05	x 20:03	x 21:03	x 23:03		
19	Zschopau Ost	5:06	6:06	7:06	8:06	9:06	10:06	12:06	13:06	14:08	15:06	16:06	17:06	18:06	19:08	20:06	21:06	23:06		
19	Zschopau	5:08	6:08	7:08	8:08	9:08	10:08	12:08	13:08	14:10	15:08	16:08	17:08	18:08	19:10	20:08	21:08	23:08		
19	Zschopau	5:08	6:08	7:08	8:08	9:08	10:08	12:08	13:08	14:10	15:08	16:08	17:08	18:08	19:10	20:08	21:08	23:08		
19	Wilschthal	5:12	6:12	7:12	8:12	9:12	10:12	12:12	13:12	x 14:14	x 15:12	x 16:12	x 17:12	x 18:12	x 19:14	x 20:12	x 21:12	x 23:12		
19	Scharfenstein	5:16	6:16	7:16	8:16	9:16	10:16	12:16	13:16	14:18	15:16	16:16	17:16	18:16	19:18	20:16	21:16	23:16		
26	Warmbad	5:21	6:21	7:21	8:21	9:21	10:21	12:21	13:21	14:23	15:21	16:21	17:21	18:21	19:23	20:21	21:21	23:21		
26	Wolkenstein	5:25	6:25	7:25	8:25	9:25	10:25	12:25	13:25	14:27	15:25	16:25	17:25	18:25	19:27	20:25	21:25	23:25		
25	Wolkenstein	5:26	6:26	7:26	8:26	9:26	10:31	12:26	13:31	14:28	15:26	16:28	17:26	18:32	19:28	20:26	21:26	23:26		
25	Thermalbad Wiesenbad	5:32	6:32	7:32	8:32	9:32	10:37	12:32	13:37	14:34	15:32	16:34	17:32	18:38	19:34	20:32	21:32	23:32		
25	Wiesa (Erzgeb)	5:37	6:37	7:37	8:37	9:37	10:42	12:37	13:42	14:39	15:37	16:39	17:37	18:43	19:39	20:37	21:37	23:37		
25/67	Annaberg-Buchholz unt Bf	5:43	6:43	7:43	8:43	9:43	10:48	12:43	13:48	14:45	15:43	16:45	17:43	18:49	19:45	20:43	21:43	23:43		
25/67	Annaberg-Buchholz unt Bf	5:43	6:43	7:43	8:43	9:43	10:48	12:43	13:48	14:45	15:43	16:45	17:43	18:49	19:45	20:43	21:43	23:43		
25/67	Annaberg-Buchholz Mitte	x 5:46	x 6:46	x 7:46	x 8:46	x 9:46	x 10:51	x 12:46	x 13:51	x 14:48	x 15:46	x 16:48	x 17:46	x 18:52	x 19:48	x 20:46	x 21:46	x 23:46		
25/67	Annaberg-Buchholz Süd	5:48	6:48	7:48	8:48	9:48	10:53	12:48	13:53	14:50	15:48	16:50	17:48	18:54	19:50	20:48	21:48	23:48		
32	Sehma					9:48	10:53	12:48	13:53	14:54	15:48	17:48	17:48							
32	Cranzahl					x 9:51	x 10:56	x 12:51	x 13:56	x 14:57	x 15:51	x 17:51	x 17:51							
32	Cranzahl					9:55	11:00	12:55	14:00	15:01	15:55	17:55	17:55							

Verkehrstage/Gültigkeiten:

1 nicht 25., 26. Dez; 01. Jan; 30. März; 2. April; 03., 31. Okt; 21. Nov

2 täglich, nicht 24., 31. Dez

3 Sa, So auch 25., 26. Dez; 01. Jan; 30. März; 2. April; 03., 31. Okt; 21. Nov

o : Ankunft

X : Bedarfshalt! Bitte betätigen Sie die Haltewunschtaaste

TZ : Tarifzone

Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau - Einwahl 03725 287-0

Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl
Herr Sigmund	Oberbürgermeister	-100
Frau Fritzsche	Sekretariat Oberbürgermeister	-101
Hauptamt		
Herr Gahut	Hauptamtsleiter	-132
Sachgebiet Innere Verwaltung		
Frau Brödner	Sachgebietsleiterin/ Öffentlichkeitsarbeit	-120
Frau Lorke	Personal	-124
Herr Blutau	Stadtrat/Gemeinderat	-125
Frau Steiner	Personal	-127
Frau Kahl	Stadtarchiv	-140
Herr Schaarschmidt	Hausmeister	-148
Sachgebiet Ordnungsangelegenheiten		
Herr Leibling	Sachgebietsleiter	-130
Frau Seddig	Standesamt	-114
Frau Enzmann	Standesamt	-115
Frau Wüstner	Standesamt	-117
Frau Maslosz	Bußgelder, Markt bei Festen	-119
Frau Ullmann	Meldeamt/Gewerbe	-220
Frau Kücker, A.	Meldeamt	-221
Frau Wutzler	Bürgerbüro	-152
Frau Suliga	Bürgerbüro/Soziales	-279
Herr Hildebrandt	Brandschutz	-153
Herr Tausch/Wagner	Vollzugsdienst	-153
Frau Otto	Wochenmarkt/Vollzugsdienst	-154
Sachgebiet Kultur/Bibliothek		
Frau Hubatsch	Vermietung Schloss	-161
Frau Schlegel	Vorbereitung Stadtfeste	03725 3443777
Herr Junge	Ausstellungen	-162
Herr Schmidt	Hausmeister	-163
	Großraumbüro Schloss	-164
	Museum Kasse/ Touristinformatio	-170
Haupt/Sadowski	Ausstellungen	-171
Frau Dost	Bibliotheksleiterin	-190
Frau Schulz/Heide	Bibliothek	-191/192
Kämmerei		
Herr Schroth	Kämmerer	-105
Sachgebiet Planung und Haushalt		
Frau Walter	Sachgebietsleiterin	-107
Frau Blank	Planung/Haushaltsführung	-103
Frau Kücker, D.	Planung/Haushaltsführung	-108
Sachgebiet Stadtkasse und Steuern		
Frau Schier	Kassenverwaltung	-110
Frau Kirschner	Vollstreckung	-118
Frau Löffler	Steuern	-149
Amt Bauwesen und Soziales		
Frau Buschmann	Amtsleiterin	-200
Sachgebiet Bau		
Herr Lämmel	Sachgebietsleiter Baurecht/ Stadtplanung/Straßen/Baurecht	-226

Frau Hoheisel	Straßenverkehrsbehörde/ Sondernutzung/ Schachtscheine /Plakatierung	-237
Frau Winkler	baurechtliche Verfahren	-239
Sachgebiet Gebäude- und Liegenschaftsmanagement		
Herr Berger	Sachgebietsleiter GLM/ Hochbau	-241
Herr Lange	GLM/Hochbau	-235
Herr Thümmel	GLM Technische Anlagen	-202
	Straßenbeleuchtung /Schachtscheine	
Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe/ Vermietung	-251
Frau Schubert	Liegenschaften/Verpachtung	-230
Frau Hofmann	Liegenschaften	-234
Herr Fritsch	Sport	-203
Sachgebiet Soziales		
Frau Kolomaznik	Sachgebietsleiterin/ Kindertagesstätten	-214
Frau Schmitz	Schulen	-212
Bauhof		
Herr Schreiter	Bauhofleiter	03725-23145

**Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten
des Rathauses erreichbar.**

Anzeigen

**Verschenken Sie Glückwünsche
in einer originellen Anzeige!**



Te1.0371-422431

BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



*Inh. CORNELIA SCHWARZ
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau*

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

*ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
Ausführung aller Bestattungsleistungen!*

WEIHNACHTSAKTION!

Bei der Bestellung Ihrer Weihnachtskarten¹
sparen Sie 50 % auf Ihre Anzeige in unseren
Amtsblättern² in der Weihnachtsausgabe.



Tel.: 0371 422431

Fax: 0371 411517

Mail: info@layoutunddesign-verlag.de

¹ aus unserem Katalog

² Stadtkurier Zschopau, Amtsblatt Gornau, Stadtbote Waldenburg, Amtsblatt Callenberg



Super Leistung, kleiner Preis Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann Jürgen Thierfelder

Versicherungsfachmann
Tel. 03725 780906
juergen.thierfelder@HUKvm.de
Am Erlengrund 2
09430 Drebach
Mo, Di 16 – 19 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vertrauensmann Veit Engert

Tel. 03725 6379
veit.engert@HUKvm.de
Am Sportplatz 3
09437 Witzschdorf
Di, Fr 18:00 – 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kundendienstbüro Katrin Löwe

Versicherungsfachfrau
Tel. 03735 6098908
katrin.loewe4@HUKvm.de
Baderstr. 4
09496 Marienberg
Mo., Di., Do. 9:00 – 12:30 Uhr
Di. 14:00 – 17:00 Uhr
Do. 14:00 – 18:00 Uhr
Fr. 9:00 – 14:00 Uhr



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

FLEXIVA

Starte Deine Ausbildung 2018 bei uns!

Elektroniker/in für Betriebstechnik:

- Verdrahten und Zusammenbau von Schaltschränken
- Durchlauf verschiedener Abteilungen, zum Beispiel:
 - mechanische Vorfertigung
 - Arbeitsvorbereitung
 - Produktion
 - Lager

Industriekaufmann/-frau:

- abwechslungsreiche kaufmännische Aufgaben in den Abteilungen Einkauf, Buchhaltung, Vertrieb und Lager:
 - Überwachung und Prüfung von Auftragsbestätigungen
 - Prüfen und Buchen von Rechnungen
 - Preisabfragen
 - Wareneingangskontrollen

Wir bieten:

- zusätzliche Betreuung durch Lehrausbilder
- Prämiensystem zusätzlich zur regulären Ausbildungsvergütung
- familiäres Unternehmensklima
- Übernahmechancen nach erfolgreicher Ausbildung




FLEXIVA automation & Robotik GmbH
Frau Josefine Drexler
Weißbacher Straße 3 • 09439 Amtsberg
www.flexiva.de

josefine.drexler@flexiva.de
037209 671 814

f

Find us on Facebook!

verlag

layout – design



Telefon
0371-422431

Hier könnte auch Ihre
Immobilien-Anzeige stehen!



2-Raum Wohnung in Gornau,
Chemnitzer Str. 42b zu vermieten.

58 m² – barrierefrei – mit Terrasse und kleinem Garten
Kellerraum und Stellplatz (Tiefgarage) zusätzlich auf Wunsch

Energieausweis - 395,00 € KM + NK

Bei Interesse Anfragen an
Michael Mende (03725-81700 oder 0163-2714400)

Gasthof Witzschdorf

präsentiert

STELZNER & BAUER

DIE SÄCHSISCH-BAYERISCHE SATIRE-SHOW

24. und 25. Februar 2018

SCHNELL KARTEN SICHERN
gasthof-witzschdorf@gmx.de Tel. 03725-6680

Comedy Dinner
mit 3 Gang Menü

30 JAHRE

LACKIEREREI - BERND ROST GbR

Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Lackierarbeiten
- Unterbodenschutz

- Fahrzeugaufbereitung
- Hol- u. Bringservice
- PKW - Lackierung
- Sandstrahlarbeiten
- Farbspraydosen



Lust auf mehr Bad?

Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand

09526 Olbernhau
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



Bach GbR

Inh.: Tobias Bach u. Stefan Bach

Baumpflege | Baumfällung

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federnwerk 1
Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344



www.holzhofbach.de



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAOTAL eG

Aktuelle Wohnungsangebote

**Moderne 3-Raumwohnung - 55 m²-
Bertolt-Brecht-Straße 3 in Zschopau**

4. Etage mit Balkon – Bad gefliest mit Wanne –
Küche mit Fliesenspiegel und Fenster –
Fußboden: Textil- u. Design-Belag nach Wahl –
Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl –
Decken: Raufaser Weiß –
Keller – Abstellraum für Fahrräder zur
gemeinsamen Nutzung –
Wäscheraum und -platz stehen zur
Verfügung –

245,00 € Miete
120,00 € Nebenkosten



**Wohnen auf dem Land!
Moderne 3-Raumwohnung - 56 m² - 1. Etage -
Siedlungsstraße 12 in Krumhermersdorf**

Küche und Bad mit Fenster – Bad gefliest mit Wanne –
Küche mit Fliesenspiegel –Fußboden: Textil- u.
Design-Belag - Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken:
Raufaser Weiß – Keller –
Bodenkammer – Abstellraum für
Fahrräder zur gemeinsamen
Nutzung – Wäscheboden und
Wäscheplatz stehen zur Verfügung

265,00 € Miete
110,00 € Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten:
Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Gießbach,
Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus